

IBM

MB'72
Informations-Handbuch
zum Selbststudium



MB 72 Informations-Handbuch zum Selbststudium

Für viele von Ihnen wird dieses Handbuch die erste Begegnung mit einer verhältnismäßig neuen Lehrmethode sein. Sie wird "Programmierter Unterricht" genannt. Diese Lehrmethode beruht auf der Erkenntnis, daß am schnellsten gelernt wird, wenn

1. der Lehrstoff logisch aufgebaut und in kleine Einheiten zerlegt ist,
2. der Lernende aktiv in den Lernvorgang eingeschaltet wird,
3. der Lernende während des Lernvorganges fortlaufend dadurch unterstützt wird, daß er feststellen kann, ob er den Stoff verstanden hat oder nicht.

Der Lehrstoff in diesem Buch ist in eine Reihe kurzer Abschnitte zerlegt. In den meisten dieser Abschnitte werden Sie zu einer schriftlichen Antwort aufgefordert. Unmittelbar unter jedem dieser Abschnitte finden Sie die richtige Antwort.

In jedem dieser Abschnitte finden Sie einen freien Raum _____, in den Sie das zur Vervollständigung des Textes erforderliche Wort (oder mehrere) einsetzen sollen.

Beispiel: Aus der biblischen Geschichte geht hervor, daß die ersten Menschen Adam und _____ hießen. Das Wort, das den Text richtig vervollständigen würde, wäre "Eva". Unmittelbar unter dem Abschnitt würden Sie die richtige Antwort finden.

Einige Abschnitte erfordern, wie schon gesagt, mehrere Wörter zur Vervollständigung.

Beispiel: Nach der biblischen Geschichte hießen die ersten Menschen _____ . Sie sehen, daß Sie in diesem Beispiel drei Wörter einzusetzen hätten.

Eine andere Art von Abschnitten, die mehrere Wörter für die Vervollständigung erfordern, wird durch ein (x) gekennzeichnet.

Beispiel: Nach der biblischen Geschichte hießen die ersten Menschen x _____ .

Zuletzt sei noch eine Art von Abschnitten genannt, die ebenfalls mehrere Wörter für die Vervollständigung erfordern. Diese Abschnitte werden mit zwei (xx) gekennzeichnet.

Beispiel: Ein Stein, vom Dach eines Hauses geworfen, fällt nach unten, weil xx _____. Um Ihre Antwort auf diese Art von Fragen zu überprüfen, kontrollieren Sie bitte, ob Sie die Frage dem Sinn nach beantwortet haben. Auf die exakte Wiedergabe der Wörter kommt es hierbei nicht an.

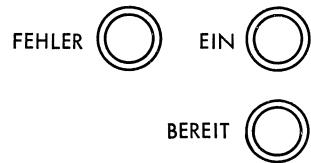
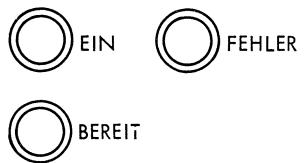
Wenn Sie diese Seite umschlagen, decken Sie bitte mit einer Lochkarte den jeweiligen Antwort-Text ab. Lesen Sie den ersten Abschnitt, schreiben Sie Ihre Antwort ein und schieben Sie nun die Lochkarte bis zum nächsten Pfeil nach unten. Sie können jetzt die richtige Antwort auf die Frage 1 lesen und mit Ihrer Antwort vergleichen. Arbeiten Sie so das ganze Buch durch.

Wenn Sie sich einer Sache nicht ganz sicher sind und im Programm zurückgehen möchten, so ist das natürlich zulässig. Wenn Sie jedoch das Programm mit der erforderlichen Gründlichkeit durcharbeiten, sollte die Anzahl der "Rückschritte" verhältnismäßig klein sein.

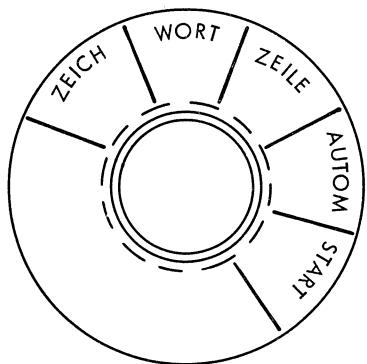
Es ist Ihr Vorteil, die aufgezeichnete korrekte Antwort nicht nachzulesen, bevor Sie nicht Ihre Antwort niedergeschrieben haben. Sie werden feststellen, daß Sie die meisten Fragen einwandfrei beantworten können, ohne die korrekte Antwort zuvor gelesen zu haben.

Es handelt sich bei diesem Programm nicht um einen Test. Es ist vielmehr eine Lehrmethode. Sie werden nicht nach Ihren Antworten innerhalb dieses Programms beurteilt. Es ist Ihr Vorteil, das Programm so gewissenhaft wie irgend möglich durchzuarbeiten.

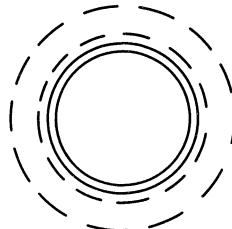
STEUEREINHEIT



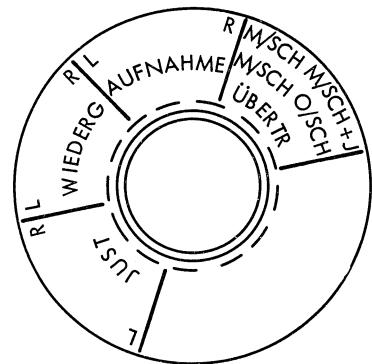
SELEKTIONSSNUMMER



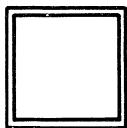
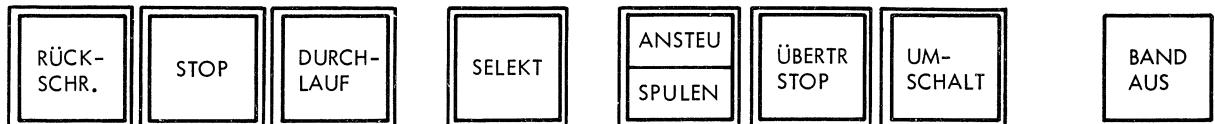
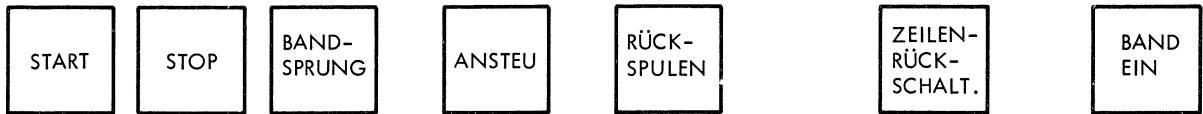
WIEDERGABE



SELEKTION



FUNKTION



doppelt umrahmte Tasten codieren das Band

1. Die IBM Magnetband-Schreibkopfmaschine besteht aus zwei Teilen - einer IBM 73 Eingabe/Ausgabe-Schreibmaschine und der Steuereinheit. Die _____ / _____ Schreibmaschine ist mit einem Kabel an die _____ Einheit angeschlossen.



Eingabe/Ausgabe
Steuereinheit

2. Beide Teile der Anlage, die _____ / _____ und die _____ werden eingeschaltet durch Betätigen des EIN-AUS-Schalters der _____.



Eingabe/Ausgabe-Schreibmaschine
Steuereinheit
Schreibmaschine

3. Die Magnetband-Schreibkopfmaschine versetzt Sie in die Lage, alles das, was Sie auf der Schreibmaschine schreiben, auf _____ zu speichern, das sich in der Steuereinheit befindet.



Magnetband

4. Nach der Aufzeichnung der Information kann das _____ für das automatische Schreiben jeder beliebigen Anzahl von Originalen verwendet werden.



Magnetband

5. Bei der Wiedergabe der Information vom Magnetband wird das Band (gelöscht/nicht gelöscht)

_____.



nicht gelöscht

6. "Alte" Information wird durch _____ "neuer" Information gelöscht.



Speichern

7. Die Aufzeichnungsgeschwindigkeit der IBM Magnetband-Schreibkopfmaschine ist nur begrenzt durch die Schreibgeschwindigkeit der Schreiberin einerseits und die Schreibgeschwindigkeit der Eingabe/Ausgabe-Schreibmaschine. Diese beträgt 930 Zeichen in der Minute oder xx _____.



15, 5 Zeichen pro Sekunde

8. Die Ausschreibgeschwindigkeit der Magnetband-Schreibkopfmaschine ist nur begrenzt durch die Schreibgeschwindigkeit der Eingabe/Ausgabe-Schreibmaschine. Die maximale Ausschreibgeschwindigkeit ist _____ Zeichen pro Sekunde.

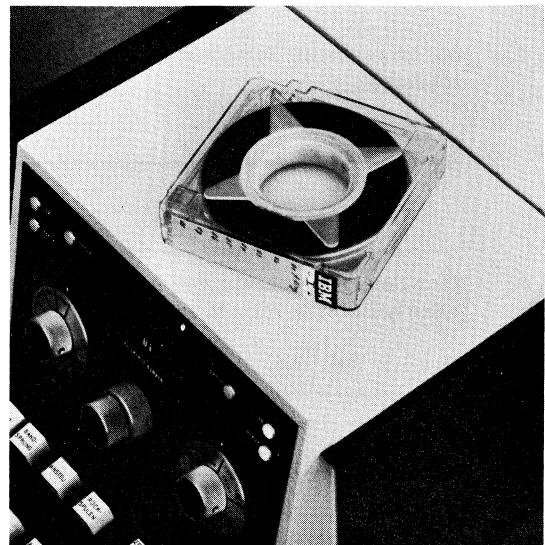
→ _____
15, 5

9. Die maximale Aufzeichnungs- und Wiedergabegeschwindigkeit der Magnetband-Schreibkopfmaschine ist _____ Zeichen in der Sekunde oder _____ Zeichen je Minute.

→ _____
15, 5
930

Achtung: Diese Geschwindigkeiten berücksichtigen nicht den Zeitverlust durch Wagenrücklauf oder Tabulation!

10. Das Magnetband ist vollkommen eingeschlossen in eine Plastik-Kassette. Die _____ - _____ dient der leichten Handhabung und Aufbewahrung der Magnetbänder.



→ _____
Plastik-Kassette

11. Jede Kassette enthält 1200 Zoll oder etwa _____ Meter Magnetband.

→ _____
30

12. Die Magnetband/Schreibkopfmaschine speichert auf _____, das in Längen von etwa _____ Metern in _____ - _____ untergebracht ist.

→ _____
Magnetband
30
Plastik-Kassetten

13. Während des Diktats auf dem IBM Diktiergerät wird die Tonmanschette mit (konstanter/variabler) Geschwindigkeit solange bewegt, wie der Diktierende die Diktattaste niederdrückt.



konstanter

14. Weil die Tonmanschette mit einer konstanten Geschwindigkeit rotiert, wird ein schnell sprechender Diktierer (mehr/weniger/gleichviel) Text auf der Manschette unterbringen als ein langsam sprechender Diktierer.



mehr

15. Abhängig von der Sprechgeschwindigkeit der verschiedenen Diktierenden (können/können nicht) zwei Tonmanschetten, die voll besprochen sind, unterschiedliche Informationsmengen enthalten.



können

16. Im Gegensatz zu den Tonmanschetten enthalten zwei voll "beschriebene" Magnetbänder (die gleiche/eine unterschiedliche) Anzahl von Zeichen, unabhängig davon, wer das Band erstellt hat.



die gleiche

17. Die Menge der auf einem Magnetband gespeicherten Informationen (steht/steht nicht) in irgendeinem Zusammenhang zur Schreibgeschwindigkeit der Schreiberin oder der Teilung der Schreibmaschine.



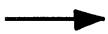
steht nicht

18. Die Zeichenzahl, die auf einem Zoll des Magnetbandes gespeichert werden kann, wird die Zeichendichte genannt. Die auf dem Magnetband der Magnetband-Schreibkopfmaschine ist 20 Zeichen je Zoll.



Zeichendichte

19. Die Zeichendichte auf dem Magnetband der Magnetband-Schreibkopfmaschine ist _____ Zeichen je Zoll.



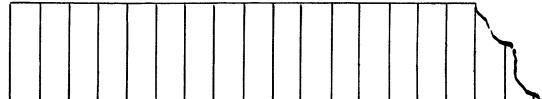
20

20. Da jede Magnetband-Kassette 1200 Zoll Magnetband enthält und die Zeichendichte 20 Zeichen je Zoll ist, ergibt sich ein Maximum von _____ Zeichen auf dem Magnetband.

→ _____

24 000

21. Sie können sich ein Magnetband in _____ Spalten in Querrichtung eingeteilt vorstellen - jede Spalte kann _____ Zeichen aufnehmen.



→ _____

24 000

1

22. Natürlich wird die zu speichernde Information nicht etwa auf das Magnetband gedruckt. Vielmehr wird für jedes Zeichen eine unterschiedliche Kombination von magnetischen Markierungen auf dem Band gespeichert. Diese _____ werden "bits" genannt.

→ _____

magnetischen Markierungen

23. Jedem Zeichen ist eine unterschiedliche Kombination magnetischer Markierung oder "_____"-Kombination zugeordnet.

→ _____

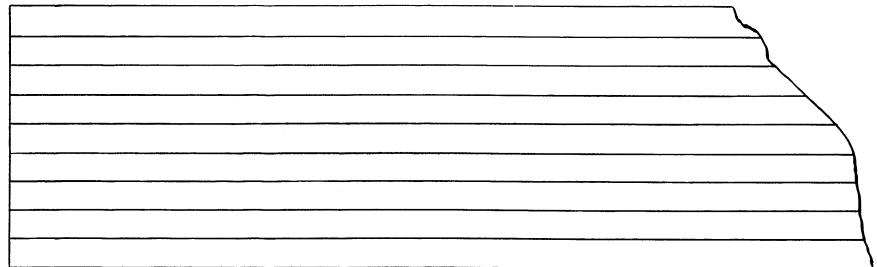
bit

24. Jedes Zeichen wird durch eine bestimmte "_____"-Kombination auf dem 9-Kanal-Magnetband dargestellt.

→ _____

bit

25.



Das Magnetband können Sie sich in _____ Kanäle in Längsrichtung des Bandes unterteilt vorstellen.

→ _____

26. Während es nicht erforderlich für Sie ist, den Magnetband-Code zu kennen, so ist es doch erforderlich zu wissen, wie er zustande gekommen ist. In der IBM 73 (auch in der IBM 72) wird jedes zu schreibende Zeichen durch die Stellung von 6 latches bestimmt. Durch kombiniertes Nachuntenbewegen dieser (Zahl) _____ latches wird der Schreibkopf um unterschiedliche Winkel gekippt und gedreht.



6

27. Die 6 latches der IBM 73 (auch IBM 72) werden folgendermaßen genannt: Rotate 1 (R1), Rotate 2 (R2), Rotate 2A (R2A), Rotate-5 (R-5), Tilt 1 (T1) und Tilt 2 oder (______).



T2

28. Sechs der Kanäle auf dem Magnetband haben die gleiche Bezeichnung wie die sechs latches der IBM 73. Es sind: R1, _____, _____, _____, _____ und _____.



R 1
R 2
R 2 A
R - 5
T 1
T 2

29. Wenn ein latch sich unten befindet, während auf dem Band gespeichert wird, wird eine magnetische Markierung oder "_____ " auf dem Band aufgezeichnet.



bit

Achtung: Die im folgenden als Beispiel zur Erläuterung angegebenen Zeichen einerseits und latch-Kombinationen andererseits beruhen auf der Anordnung eines bestimmten Schreibkopfes. Sie gelten nicht für den deutschen Schreibkopf. Für das Verständnis der Zusammenhänge hat das jedoch keine Bedeutung.

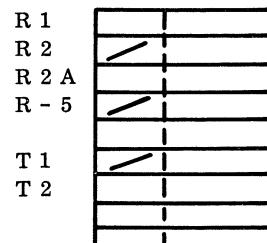
30. Beispiel: Wenn Sie auf der Schreibmaschine eine "2" schreiben, wird der latch R1 nach unten bewegt. Wenn gleichzeitig auf Band gespeichert wird, so wird im Kanal _____ eine magnetische Markierung aufgezeichnet.

R 1	/
R 2	-
R 2 A	-
R - 5	-
T 1	-
T 2	-
	-



R1

31. Wenn Sie auf der Schreibmaschine ein kleines "d" schreiben, werden die latches R2, R-5 und T1 nach unten bewegt. Wenn Sie das kleine "d" auf Band aufzeichnen, werden magnetische Markierungen in den Kanälen _____, _____, _____ aufgezeichnet.



R2, R-5, T1

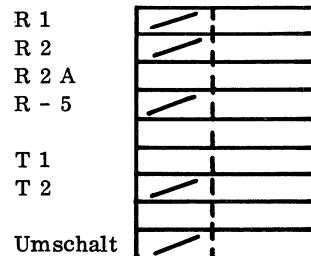
32. Ein siebenter latch wird immer dann ausgelöst, wenn die Umschalttaste betätigt wird. Der neunte Kanal auf dem Magnetband wird _____-Kanal genannt.

Umschaltung

33. Wenn die Umschalttaste der Schreibmaschine betätigt wird, wird der Umschaltlatch ausgelöst. Jedesmal, wenn ein Großbuchstabe auf dem Band codiert wird, wird ein "bit" im _____-Kanal des Magnetbandes aufgezeichnet.

Umschaltung

34. Beispiel:
Ein großes "A" wird gespeichert, indem magnetische Markierungen in den Kanälen R1, R2, R-5, T2 und _____ aufgezeichnet werden.



Umschaltung

35. Der Magnetband-Code der Magnetband-Schreibkopfmaschine ist, wie Sie sehen, sehr einfach. Wenn ein tilt-latch oder rotate-latch in der Schreibmaschine nach unten bewegt wird, während auf Band aufgenommen wird, so (wird/wird nicht) _____ ein "bit" auf dem Band in dem _____ aufgezeichnet, der zu dem entsprechenden latch gehört. Wenn es sich bei dem aufzuzeichnenden Zeichen um einen Großbuchstaben handelt und der Umschalt-latch ausgelöst worden ist, so wird ein "bit" im _____-Kanal aufgezeichnet.

wird, Kanal, Umschalt

36. Wenn während der "Wiedergabe" eine magnetische Markierung in einem tilt-Kanal oder einem rotate-Kanal "gelesen" wird, so hat das eine Bewegung nach _____ des zugeordneten latches zur Folge.



unten

37. Eine magnetische Markierung im Umschalt-Kanal des Magnetbandes bewirkt die Auslösung des _____-latches in der Schreibmaschine, wodurch ein Umschaltzeichen gedruckt wird.



Umschalt

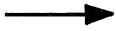
38. Während der Wiedergabe wird der Schreibkopf um die gleichen Winkelbeträge gekippt und _____ wie während der _____.



gedreht
Aufnahme

39. Über zwei Magnetband-Kanäle wurde bis jetzt noch nicht gesprochen. Der Kanal zwischen dem T2-Kanal und dem Umschalt-Kanal ist der _____-Prüfungs-Kanal.

R 1
R 2
R 2 A
R - 5
T 1
T 2
Parirät Prüfung
Umschalt



Paritäts

40. "Parität" heißt: "Gleichstellung, Gleichberechtigung". Im Zusammenhang mit der Magnetband-Schreibkopfmaschine bedeutet _____, daß alle auf dem Band codierten "bit"-Kombinationen sich darin _____, daß sie ungeradzahlig sind.



Parität
gleichen

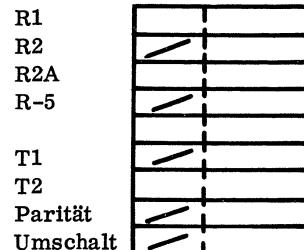
41. Wenn einem Zeichen eine geradzahlige bit-Kombination zugeordnet ist, so speichert die Maschine automatisch einen zusätzlichen bit im _____-Prüfungs-Kanal, um die bit-Kombination _____ zu machen.



Paritäts
ungeradzahlig

42. Beispiel:

Ein großes "D" besteht aus magnetischen Markierungen in den Kanälen R2, R-5, T1 und Umschaltung. Da das eine geradzahlige Anzahl ist, speichert die Maschine automatisch einen zusätzlichen bit im _____-Kanal.



43. Unmittelbar nach der Aufzeichnung eines Zeichens auf dem Magnetband prüft die Maschine die Anzahl der bits, um sicherzustellen, daß diese Anzahl _____-zahlig ist. Die Tastatur wird gesperrt und die Fehlerleuchte leuchtet auf, wenn während der Aufnahme irgendein Zeichen nicht als eine _____-zahlig bit-Kombination festgestellt werden sollte.

→

ungerad
ungerad

44. Während der Aufnahme leuchtet die Fehlerleuchte auf und die _____ wird _____, wenn irgendein Zeichen als geradzahlige bit-Kombination festgestellt wird.

→

Tastatur
gesperrt

45. Während der Wiedergabe zählt die Magnetband-Schreibkopfmaschine die Anzahl der zu einem Zeichen gehörenden bits. Wenn aus irgendeinem Grund die bit-Kombination unvollständig ist und die Anzahl der gelesenen bits als nicht _____-zahlig festgestellt wird, so leuchtet die Fehlerleuchte auf und die Tastatur der Schreibmaschine wird gesperrt.

→

ungerad

46. Der bit für die Paritäts-Prüfung wird automatisch für alle diejenigen Zeichen aufgezeichnet, die aus einer geradzahligen bit-Kombination bestehen, um sie insofern einander _____ zu machen, als sie alle eine _____ Anzahl von bits enthalten müssen.

→

gleich
ungerade

47. Die Paritäts-Prüfung (Zählen der bits) wird sowohl während der _____ als auch während der _____ durchgeführt.

→

Aufnahme
Wiedergabe

48. Durch das Hinzufügen eines zusätzlichen Paritäts-bit in einem besonderen Kanal des Magnetbandes, kann die Maschine die genaue Wiedergabe jedes einzelnen Zeichens überprüfen. Ohne diese Möglichkeit würde die Maschine ein falsches Zeichen ausdrucken, wenn bei einem Zeichen ein bit fehlen sollte. Durch die Aufzeichnung jedes Zeichens als eine _____ Anzahl von bits und das _____ der bit-Zahl vor dem Ausdrucken des Zeichens sichert sich die Maschine gegen das Verlorengehen eines bits und das Ausdrucken eines nicht korrekten Zeichens.



ungerade
Zählen (Prüfen)

49. Was geschieht, wenn zwei bits verloren gegangen sind? Wenn die Paritäts-Prüfung eine ungerade Anzahl von bits feststellt und dennoch ein falsches Zeichen ausgedruckt wird, liegt ein Fehler vor. Die Möglichkeit, zwei bits zu verlieren und dennoch durch die Prüfung auf _____ durchzukommen, ist jedoch sehr gering, sie ist nahezu null.



ungerade

50. Der fünfte Kanal des Magnetbandes ist der Ansteuer-Kanal. Der _____-Kanal hat eine besondere Bedeutung, über die wir später noch sprechen werden.



Ansteuer

51. Zeichen werden auf dem Magnetband dadurch gespeichert, daß verschiedenartige Kombinationen von magnetischen Markierungen, sogenannte "_____ " in den (Zahl) _____ Kanälen des Magnetbandes aufgezeichnet werden.



bits
9

52. Den tilt- und rotate-latches der Schreibmaschine sind sechs der neun Magnetbandkanäle zugeordnet. Sie sind bezeichnet mit R1, _____, R2A, R-5, _____ und _____.



R2, T1, T2

53. Ein Umschaltzeichen wird durch einen bit im _____-Kanal gekennzeichnet.



Umschalt

54. Wenn die bit-Kombination eines Zeichens geradzahlig ist, wird automatisch ein Prüf-bit im _____-Kanal aufgezeichnet.



Paritäts-Prüfungs

55. Sie sollten wissen, daß der in der Magnetband-Schreibkopfmaschine verwendete Code (gleich ist/nicht gleich ist) _____ dem Magnetband-Code, der in Elektronenrechnern Verwendung findet.

→ _____
nicht gleich ist

56. Zwischen der in der Magnetband-Schreibkopfmaschine verwendeten IBM 73 (Eingabe/Ausgabe-Schreibmaschine) und einer gewöhnlichen IBM 73 besteht nur ein Unterschied: Die Taste _____ ist durch eine andere Taste ersetzt. (Wir werden über diese Taste später noch sprechen).



→ _____
Stationäre Zeilenschaltung

57. Die Magnetband-Schreibkopfmaschine hat keine Taste _____.

→ _____
Stationäre Zeilenschaltung

58. Zwischen der Schreibmaschine der MB 72 und einer normalen IBM 73 besteht nur _____ Unterschied. Dieser Unterschied ist: Die Magnetband-Schreibkopfmaschine hat keine Taste "Stationäre Zeilenschaltung".

→ _____
1

59. Die Magnetband-Schreibkopfmaschine ist in 4 Modellen lieferbar. Die Unterschiede zwischen den _____ Modellen liegen nicht in der Schreibmaschine, sondern in der _____-Einheit.

→ _____
4
Steuer

60. Die Maschine, über die Sie hier unterrichtet werden, ist das Modell IV der _____.
_____.

→ _____
Magnetband-Schreibkopfmaschine

61. Das Modell _____ ist das umfangreichste der _____ Modelle.

→ _____
IV
4

62. Die Steuereinheit des Modells IV hat 2 Magnetband-Stationen: die rechte Station und die _____ Station.

→ _____
linke

63. Aufnahme und Wiedergabe sind auf beiden Stationen, also der _____ Station und der _____ Station, möglich.

→ _____
rechten
linken

64. Es ist ebenfalls möglich, die Magnetbänder, die auf verschiedenen Stationen aufgenommen wurden, untereinander auszutauschen. Ein Band, das auf der linken Station codiert wurde, kann sowohl von der _____ als auch von der _____ Station wiedergegeben werden.

→ _____
rechten
linken

65. Ein Band, das zur Aufnahme in der rechten Station verwendet wurde (kann/kann nicht) _____ zur Wiedergabe sowohl auf der linken als auch auf der rechten Station verwendet werden.

→ _____
kann

66. Magnetbänder, die auf unterschiedlichen Stationen zur Aufnahme verwendet wurden (sind/sind nicht) _____ untereinander austauschbar.

→ _____
sind

67. Jeder Bandstation sind drei Meldeleuchten zugeordnet - die EIN-Leuchte, die _____-Leuchte und die _____-Leuchte.

→ _____
BEREIT
FEHLER

68. Wenn ein Fehler auf der rechten Bandstation festgestellt wird, leuchtet die rechte _____-Leuchte auf. Ein Fehler auf der linken Bandstation bewirkt das Aufleuchten der _____ FEHLER-Leuchte.

→ _____
FEHLER
linken

69. Wenn die Magnetband-Schreibkopfmaschine ein Zeichen als eine geradzahlige bit-Kombination aufzeichnet oder liest, so handelt es sich dabei um einen _____-Fehler und die zugehörige _____-Leuchte leuchtet auf.

→ _____
Paritäts
FEHLER

70. Die EIN-Leuchte zeigt nur an, daß der Strom eingeschaltet ist. Das Aufleuchten der BEREIT-Leuchte dagegen zeigt an, daß das Band in der entsprechenden Station "eingesetzt" ist und daß die Maschine betriebs- _____ ist.

→ _____
bereit

71. Wenn die rechte Bandstation eingeschaltet ist und ein Magnetband enthält, leuchten beide Meldeleuchten auf, die _____- und die _____-Leuchte.

→ _____
EIN
BEREIT

72. Wenn die Magnetband-Schreibkopfmaschine eingeschaltet ist, sich jedoch kein Magnetband in der Station befindet, leuchtet nur die _____-Leuchte der angewählten Bandstation auf.

→ _____
EIN

73. Siehe Seite 2
Auf der rechten Seite der Steuertastatur befindet sich der Funktions-Wähler. Die gewünschte Funktion des Gerätes und die gewünschte Bandstation, auf der diese Funktion ablaufen soll, werden durch Betätigung des _____- _____ angewählt.

→ _____
Funktions-Wählers

74. Der Funktions-Wähler dient zur Auswahl der Funktion und der Band-_____ , auf der diese Funktion ablaufen soll.

→ _____
Station

75. Der Funktions-Wähler hat 2 Aufgaben:

1. die Anwahl der gewünschten _____ ,
2. die Auswahl der _____ auf der angewählten Bandstation.

→ _____
Bandstation
Funktion

76. Zwei der Einstellmöglichkeiten des _____ - _____ sind AUFNAHME L oder AUFNAHME R.

→ _____
Funktions-Wählers

77. Wenn Sie auf der linken Bandstation aufnehmen wollen, so stellen Sie ganz einfach den Funktions-Wähler auf _____ .

→ _____
AUFNAHME L

78. Entsprechend würden Sie bei Aufnahme auf der rechten Bandstation den _____ - _____ auf _____ stellen.

→ _____
Funktions-Wähler
AUFNAHME R

79. Wenn sich die Maschine im AUFNAHME-Zustand befindet, (wird/wird nicht) _____ alles, was Sie auf der Schreibmaschine schreiben, auch auf dem Magnetband aufzeichnet.

→ _____
wird

80. Wenn Sie sich bei Einstellung AUFNAHME verschreiben, tasten Sie die Rücktaste und schreiben das richtige Zeichen über das falsche. Die _____ -Taste bewirkt sowohl einen Rückschritt des Magnetbandes als auch einen Rückschritt des _____ .

→ _____
Rück
Schreibkopfes

81. Um einen Fehler, der während der Aufnahme gemacht wird, zu korrigieren, wird einfach die _____-Taste gedrückt und das falsche Zeichen überschrieben.

→ _____ Rück

82. Beispiel: Wenn die Schreiberin "es ist" zu schreiben hätte und schreiben würde "es e", so hätte sie einmal die _____ zu betätigen und ein _____ über das kleine e zu schreiben.

→ _____ Rücktaste
"i"

83. Das Löschen "alter" Information auf dem Band erfolgt durch _____ neuer Information.

→ _____ Aufnahme

84. Das Tasten der Rücktaste hat sowohl einen Rückschritt des _____ als auch des _____ zur Folge. Das auf Band codierte Zeichen (wird/wird nicht) _____ gelöscht.

→ _____ Magnetbandes
Schreibkopfes
wird nicht

85. Die Schreiberin kann das Magnetband auch mit der Zeilenrückschalt-Taste auf der Steuertastatur zurück-schalten. Bitte sehen Sie die Abbildung Seite 2 an und suchen Sie die _____ - _____ auf der Steuereinheit.

→ _____ Zeilenrückschalt-Taste

86. Die Stellung des Schreibkopfes wird durch Tasten der _____ -Taste nicht verändert.

→ _____ Zeilenrückschalt

87. Die Zeilenrückschalt-Taste schaltet nur das _____ zurück.

→ _____ Magnetband

88. Stellen Sie sich vor, die Schreiberin hätte folgende Zeile zu schreiben:

"zu einem einleitenden Hinweis auf die Bestimmungen der"

Sie hat die Zeile bereits soweit geschrieben, wie Sie es unten sehen, bevor sie feststellt, daß sie in dem Wort "einem" einen Schreibfehler gemacht hat.

"zu einen einleitenden Hinweis auf die"

Es ist für die Schreiberin jetzt einfacher und geht schneller, mit Hilfe der _____-Taste die Zeile zurückzuschalten und noch einmal von vorn zu beginnen, als mit Hilfe der Rücktaste zurückzuschalten.



Zeilenrückschalt



89. Die Magnetband-Schreibkopfmaschine erkennt Zeilen durch den Schreibkopfrücklauf-Code. Die Zeilenrückschalt-Taste schaltet das Magnetband um eine Zeile zurück, das heißt also, bis zum letzten aufgezeichneten -Code.



Schreibkopfrücklauf



90. Die Zeichnung macht deutlich, wie der in Abschnitt 88 gezeigte Satz auf dem Magnetband codiert ist. (Selbstverständlich sind die Zeichen nicht wirklich auf dem Band aufgedruckt; SR=Schreibkopfrücklauf, LS=Leerschritt.)

z	u	S	e	i	n	e	n	L	e	i	n	l	e	i	t	e	n	d	e	n	L	S	H	i	n	w	e	i	s	L	S	a	u	f	L	S	d	i	e
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Wenn die Zeilenrückschalt-Taste betätigt wird, wird das Band zurückgeschaltet, bis der _____-Code sich unter dem Magnetkopf befindet. Deshalb würde das nächste von der Schreiberin geschriebene Zeichen an der Stelle codiert, an der sich vorher der Schreibkopfrücklauf-Code befand.



Schreibkopfrücklauf



91. Weil die Magnetband-Schreibkopfmaschine eine Zeile nur am Schreibkopfrücklauf-Code erkennen kann, befindet sich dieser nach Beendigung einer _____-Funktion unter dem Magnetkopf.



Zeilenrückschalt



92. Nach Beendigung der _____-Funktion führt die Schreiberin deshalb zunächst einen _____ durch und schreibt dann die Zeile neu.



Zeilenrückschalt
Schreibkopfrücklauf

93. Mit der Zeilenrückschalt-Taste wird das Magnetband bis zum letzten Schreibkopfrücklauf-Code zurückgeschaltet. Die Stellung des _____ (wird/wird nicht) _____ dadurch geändert.

Schreibkopfes
wird nicht

94. Stellen Sie sich bitte vor, die Schreiberin hätte mit dem Schreiben der zweiten Zeile bereits begonnen und erst dann den Fehler im Worte "einem" bemerkt.

z u S e i n e n e n L e i n l e i t e n d e n L S H i n w e i s L S a u f L S d i e S R

B e s t i m m u n g e n L d e r r L S

Wie oft muß sie die Zeilenrückschalt-Taste betätigen, um zu dem Schreibkopfrücklauf-Code vor dem Wort "einen" zu kommen?

zweimal

95. In dem Beispiel im Abschnitt 94 bringt die erste Betätigung der Zeilenrückschalt-Taste das Band zurück bis zu dem Schreibkopfrücklauf-Code zwischen den Wörtern und .

"die"
"Bestimmungen"

96. (Betrifft Abschnitt 94)

Die zweite Betätigung der Zeilenrückschalt-Taste würde das Band bis zu dem Schreibkopfrücklauf-Code zwischen den Wörtern und zurückbringen.

"zu"
"einen"

97. Im Beispiel des Abschnittes 94 würde also die Schreiberin die Zeilenrückschalt-Taste (Zahl) mal betätigen, einen durchführen und mit dem Wort "einem" neu beginnen.

2 Schreibkopfrücklauf

98. So viel zur Korrektur von Fehlern, die während der Aufnahme bemerkt werden. Am Ende des Textes betätigt die Schreiberin die STOP-CODE-Taste. Bitte suchen Sie auf der Steuertastatur die _____-Taste.

→ _____
STOP-CODE

99. Im Wiedergabezustand wird die Maschine selbsttätig anhalten, wenn sie einen _____-_____ auf dem Band liest.

→ _____
STOP-CODE

100. Die Wiedergabe eines Textes ist sowohl von der linken als auch von der rechten Bandstation aus möglich. Die Auswahl der Station erfolgt durch Einstellen des _____-_____ auf WIEDERGABE L oder _____.

→ _____
Funktions-Wählers
WIEDERGABE R

101. Um mit der Wiedergabe zu beginnen, betätigt die Schreiberin die _____-Taste auf der Steuertastatur.

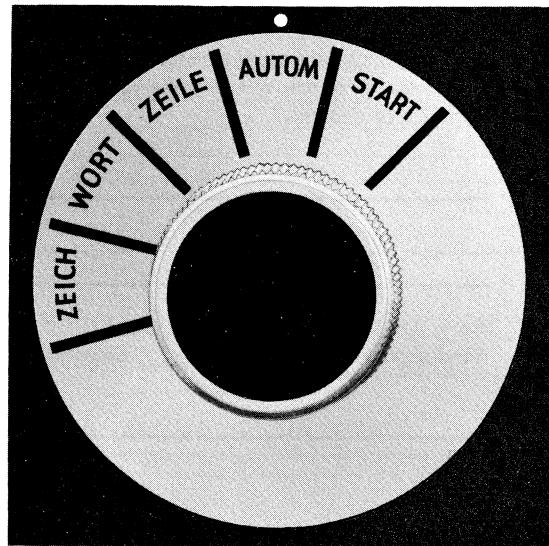
→ _____
START

102. Die Wiedergabe wird eingeleitet durch Drücken der _____-Taste auf der _____.

→ _____
START
Steuertastatur

103. Auf der linken Seite der Steuertastatur finden Sie den WIEDERGABE-WÄHLER. Welche Einstellmöglichkeiten sehen Sie auf diesem Schalter?
START, _____, _____, _____, _____.

→ _____
AUTOM = automatisch, ZEILE, WORT,
ZEICH = Zeichen



104. Bitte sehen Sie auf die Tabelle:

Wenn der Wiedergabe-Wähler auf AUTOM steht, wird der Wiedergabe-Vorgang unterbrochen, sobald die Maschinen einen _____-Code auf dem Magnetband feststellt.

Code, die die Wiedergabe unterbrechen	
AUTOM	STOP
ZEILE	
WORT	
ZEICH	

→ Stop

105. Wenn sich die Maschine im Wiedergabe-Zustand befindet und der Wiedergabe-Wähler auf ZEILE eingestellt ist, so bewirkt jede Betätigung der START-Taste die Wiedergabe einer _____.

→ Zeile

106. Bitte sehen Sie auf die Tabelle:

Wenn der Wiedergabe-Wähler auf ZEILE steht, wird die Wiedergabe durch einen _____-Code oder durch einen _____-Code unterbrochen.

Code, die die Wiedergabe unterbrechen	
AUTOM	STOP
ZEILE	STOP, SR
WORT	
ZEICH	

→ Stop
Schreibkopf-Rücklauf

107. Die Zeilen können unterschiedlich lang sein, denn die Maschine hält eine Zeile dann für beendet, wenn sie einen Stop-Code oder einen _____-Code liest.

→ Schreibkopf-Rücklauf

108. Weil die Magnetband-Schreibkopfmaschine einen Schreibkopfrücklauf-Code lesen muß, um eine Zeile zu erkennen, wird die Wiedergabe unterbrochen (bevor/nachdem) _____ der Schreibkopf zurückgelaufen ist.

→ nachdem

109. Wenn der Wiedergabe-Wähler auf ZEILE steht, führt jede Betätigung der _____-Taste zur Wiedergabe von (Zahl) _____ Zeile(n).

→ START
1

110. Wenn sich die Maschine im Wiedergabe-Zustand befindet und der Wiedergabe-Wähler auf WORT eingestellt ist, wird durch jeden Druck auf die START-Taste ein _____ wiedergegeben.

Wort

111. Bitte sehen Sie auf die Tabelle:

Wenn der Wiedergabe-Wähler auf WORT steht, wird die Wiedergabe unterbrochen wenn ein _____-Code oder ein _____-Code oder ein _____-Code oder ein _____-Code gelesen wird.

	Code, die die Wiedergabe unterbrechen
AUTOM	STOP
ZEILE	STOP, SR
WORT	STOP, SR, LS, TAB
ZEICH	

112. Weil auf ein Wort normalerweise ein Leerschritt folgt, (es sei denn, das Wort stände am Ende einer Zeile) erkennt die Maschine ein Wort durch den auf dieses Wort folgenden _____-Code.

Stop
Schreibkopf-Rücklauf
Leerschritt
Tabulator

113. Weil die Magnetband-Schreibkopfmaschine zuerst einmal den Leerschritt-Code lesen muß, um das Ende des Wortes zu erkennen, wird die Wiedergabe erst unterbrochen, wenn der Schreibkopf den _____ durchgeführt hat.

Leerschritt

114. Bitte sehen Sie auf die Tabelle:

Wenn sich die Magnetband-Schreibkopfmaschine im Wiedergabe-Zustand befindet und der Wiedergabe-Wähler auf ZEICH steht, bewirkt jede Betätigung der START-Taste die Wiedergabe eines _____.

	Code, die die Wiedergabe unterbrechen
AUTOM	STOP
ZEILE	STOP, SR
WORT	STOP, SR, LS, TAB
ZEICH	jedes Zeichen

Zeichens

115. Die Code der verschiedenen Zeichen benötigen (den gleichen/einen unterschiedlichen) _____ Platz auf dem Magnetband.

den gleichen

116. Die Wiedergabe von Text in der Stellung ZEICHEN des Wiedergabe-Wählers bedeutet, daß das Magnetband bei jedem Druck auf die _____-Taste um eine Stelle weitertransportiert wird.

→ _____

START

117. Im Wiedergabezustand gibt es nur einen Fall, in dem die Magnetband-Schreibkopfmaschine Information in bestimmten, immer gleichen Mengen wiedergibt, nämlich wenn der Wiedergabe-Wähler auf _____ steht.

→ _____

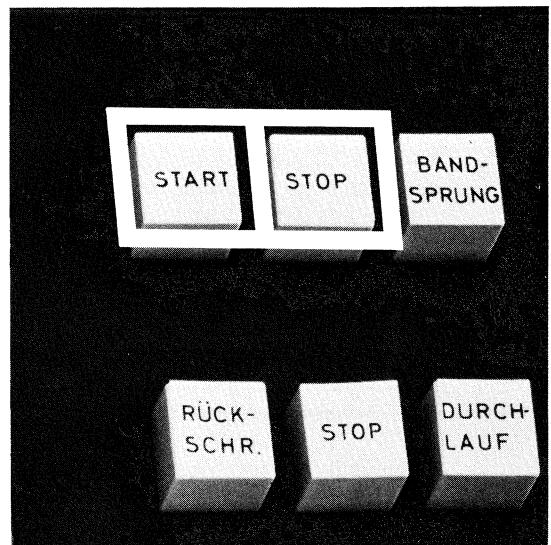
ZEICH

118. Neben der Möglichkeit, ganz bestimmte Textmengen wiederzugeben, die durch die Stellungen _____, _____, _____ und _____ des Wiedergabe-Wählers begrenzt werden, können Sie natürlich die Wiedergabe jederzeit unterbrechen durch Betätigen der _____-Taste auf der Steuertastatur.

→ _____

AUTOM, ZEILE, WORT, ZEICHEN,
STOP

119. Die STOP-Taste befindet sich auf der _____-Tastatur rechts neben der _____-Taste.



→ _____

Steuer
START

120. Jede im Gang befindliche Funktion kann unterbrochen werden durch Betätigen der _____-Taste auf der Steuertastatur.

→ _____

STOP

121. Rechts neben der STOP-Taste ist die _____-Taste angeordnet.



→ _____
BANDSPRUNG

122. Im Wiedergabe-Zustand können Sie Information auf dem Band überspringen (ohne daß diese geschrieben wird), indem Sie die _____-Taste betätigen.

→ _____
BANDSPRUNG

123. Ebenso wie Sie die Menge des wiederzugebenden Textes durch die Stellung des Wiedergabe-Wählers begrenzen können, können Sie den zu überspringenden Text - die Auslösung des Springens erfolgt durch Betätigen der _____-Taste - begrenzen durch die Stellung des _____.

→ _____
BANDSPRUNG
Wiedergabe-Wählers

124. Die Stellung des _____-Wählers begrenzt die Informationsmenge, die _____ wird, wenn die BANDSPRUNG-Taste gedrückt wird.

→ _____
Wiedergabe
übersprungen

125. Ebenso wie ein Stop-Code die Wiedergabe unterbricht, wenn der Wiedergabe-Wähler auf AUTOM steht, unterbricht ein _____-Code einen Bandsprung-Vorgang, wenn der Wiedergabe-Wähler auf _____ steht.

→ _____
Stop
AUTOM

126. Wenn der Wiedergabe-Wähler auf ZEILE steht, wird ein Bandsprung durch das Lesen eines _____-Code oder eines _____-Code unterbrochen.

→
Stop
Schreibkopfrücklauf

127. In der WORT-Stellung des Wiedergabe-Wählers wird ein Bandsprung unterbrochen, wenn einer der folgenden Code gelesen wird: _____, _____, _____, _____.

→
Stop, Schreibkopfrücklauf,
Leerschritt, Tabulation

128. Wenn der Wiedergabe-Wähler auf ZEICHEN steht, wird bei jeder Bandsprung-Funktion (Zahl) _____ Zeichen übersprungen.

→
1

129. Im Wiedergabe-Zustand wirken sowohl die _____-Taste als auch die _____-Taste zusammen mit dem _____-Wähler.

→
START
BANDSPRUNG
Wiedergabe

130. Bitte vervollständigen Sie die unten stehende Tabelle, indem Sie den verschiedenen Wiedergabe-Wähler-Stellungen diejenigen Code zuordnen, die eine Unterbrechung der Wiedergabe bzw. des Bandsprungs verursachen.

Wiedergabe	Code
AUTOM	
ZEILE	
WORT	
ZEICH	

Wiedergabe	Code
AUTOM	Stop
ZEILE	Stop, Schreibkopfrücklauf
WORT	Stop, Schreibkopfrücklauf
ZEICHEN	Leerschritt, Tabulation
	jedes Zeichen

131. Was geschieht, wenn die Magnetband-Schreibkopfmaschine sich im Aufnahmestand befindet und Sie die Rücktaste der Schreibmaschine betätigen? xx

Das Band und der Schreibkopf führen je einen Rückschritt durch.

132. Wie unterstreicht die Schreiberin auf einer normalen Schreibmaschine? xx

Sie schreibt das Wort (oder die Wörter), geht durch Betätigen der Rücktaste um die entsprechende Anzahl Schritte zurück, betätigt die Umschalttaste und unterstreicht.

133. Was würde geschehen, wenn Sie die gleiche Art des Unterstreichens auf der Magnetband-Schreibkopfmaschine benutzen würden? xx

Die Code der Unterstreichungsstriche würden an den Stellen gespeichert, die vorher das Wort enthielten. Das Wort würde gelöscht und zum Schluß würden an seiner Stelle nur die Unterstreichungsstriche auf dem Magnetband aufgezeichnet.

134. Für das Unterstreichen mit der Magnetband-Schreibkopfmaschine benutzt die Schreiberin anstelle der Rücktaste die RÜCKSCHRITT-CODE-Taste auf der Steuertastatur. Bitte stellen Sie auf der Steuertastatur die _____ - _____ -Taste fest.

RÜCKSCHRITT-CODE

135. Der Schreibkopf wird durch jede Betätigung der _____ - _____ -Taste auf der Steuereinheit um einen Schritt zurückgeschaltet.

RÜCKSCHRITT-CODE

136. Alle Funktionen der Magnetband-Schreibkopfmaschine werden durch das Magnetband gesteuert. Wenn die RÜCKSCHRITT-CODE-Taste betätigt wird, wird ein entsprechender Code auf dem Band aufgezeichnet, der im Wiedergabezustand einen Rückschritt des _____ zur Folge hat.

Schreibkopfes

137. Während der Schreibkopf einen (Rückschritt/Vorwärtsschritt) _____ durchführt, wenn die RÜCKSCHRITT-CODE-Taste gedrückt wird, geht das Magnetband um einen (Rückschritt/Vorwärtsschritt) _____ weiter.

→ _____
Rückschritt
Vorwärtsschritt

138. Die nachfolgende Zeichnung ist ein Beispiel dafür, wie ein Magnetbandstück aussehen würde, wenn das Wort Band mit Unterstreichungsstrich geschrieben worden wäre.

B	A	N	D	R	R	R	R				L	
			S	S	S	S	-	-	-	-	S	

RS = Rückschritt-Code

Bitte tragen Sie in die nachfolgende Zeichnung die Codierung für die Unterstreichung des Wortes Code ein.

C												
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

139. Das Unterstreichen geschieht normalerweise Wort für Wort. Wenn eine Schreiberin z. B. die Wörter "da" "zu" "in" zu unterstreichen hätte, würde sie zuerst das Wort "da" schreiben, dann die RÜCKSCHRITT-Code speichern, dann unterstreichen und dann den Leerschritt tasten. Als nächstes würde sie das Wort "zu" schreiben, die RÜCKSCHRITT-Code aufzeichnen, unterstreichen und die Leertaste drücken. Bitte vervollständigen Sie die untenstehende Zeichnung für die Wörter da zu in.

d	a											
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

d	a	R	R		L	z	u	R	R		L	i	n	R	R		L
		S	S	-	-	S	S	-	-	S	S	S	S	-	-	S	

140. Wenn die Schreiberin unterstreichen will, benutzt sie die _____ - Tastatur und nicht die Rücktaste auf der Schreibmaschinentastatur.

→ _____
RÜCKSCHRITT-CODE
Steuer

141. Eine Wiedergabe oder ein Überspringen der Information in Abschnitt 139, während der Wiedergabe-Wähler auf ZEICH steht, würde ein (Zahl) _____-maliges Betätigen der START- bzw. BANDSPRUNG-Taste erfordern.

→ _____
21

142. Die Wiedergabe oder das Überspringen des Beispiels in Abschnitt 139 während der Wiedergabe-Wähler auf WORT steht, würde ein (Zahl) _____-maliges Betätigen der START- oder BANDSPRUNG-Taste erfordern.

→ _____
3

143. Wenn Sie das Beispiel in Abschnitt 139 wiedergeben oder überspringen möchten, während der Wiedergabe-Wähler auf WORT steht, würden welche Zeichen ausgegeben oder übersprungen werden, wenn Sie das erste Mal die START- oder BANDSPRUNG-Taste drücken? _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____.

→ _____
d, a, Rückschritt-Code, Rückschritt-Code,
-, -, Leerschritt

144. Wenn die Schreiberin den Wiedergabe-Wähler auf "Wiedergabe L" oder "Wiedergabe R" stellt, um eine auf Band aufgezeichnete Information auszuschreiben, muß sie darauf achten, daß Randsetzer und Tabulatorstops so stehen, wie sie während der _____ standen.

→ _____
Aufnahme

145. Die Schreiberin sollte sich die Positionen der _____ und _____ auf der Urschrift des Textes, den sie auf Band aufgezeichnet hat, notieren.

→ _____
Tabulatorstop
Randsetzer

146. Vor dem Auslösen der START-Taste zum Beginn der Wiedergabe muß die Schreiberin _____ und _____ setzen, um in Übereinstimmung mit der _____ zu gelangen.

→ _____
Tabulatorstops
Randsetzer
Aufnahme

147. Wenn sich die Magnetband-Schreibkopfmaschine im Wiedergabe-Zustand befindet, tritt nur dann ein Schreibkopfrücklauf auf, wenn ein _____-Code auf dem Band gelesen wird.

→ _____
Schreibkopfrücklauf

148. Es ist jedoch möglich, die Länge der Zeilen im Verhältnis zu der aufgenommenen Zeilenlänge zu verändern, wobei die auf dem Band codierten Schreibkopfrücklauf-Befehle (eine/keine) _____ Rolle spielen.

→ _____
keine

149. Auf dem Funktions-Wähler sehen Sie links neben den Wiedergabestellungen zwei Stellungen, die mit JUST L (justieren) und _____ bezeichnet sind.

→ _____
JUST R

150. Alle einzelnen Schreibkopfrücklauf-Code, die auf dem Band aufgezeichnet sind, werden nicht beachtet, wenn der Funktions-Wähler auf _____ steht.

→ _____
JUSTIEREN

151. Um also die Zeilenlänge, nicht jedoch die auf dem Band codierten Schreibkopfrückläufe zu verändern, muß die Schreiberin für die Wiedergabe der Information den Funktionswähler entweder auf _____ oder _____ stellen.

→ _____
JUSTIEREN R
JUSTIEREN L

152. Wenn die Magnetband-Schreibkopfmaschine wiedergibt und der Funktions-Wähler auf JUSTIEREN steht, werden die Schreibkopfrückläufe abhängig von der Stellung des rechten _____ und nicht abhängig von auf dem Magnetband codierten Schreibkopfrücklauf-Code durchgeführt.

→ _____
Randsetzers

153. Im JUSTIER-Zustand bilden die 10 Einheiten links des rechten Randsetzers die sogenannte 10-Schritt-Randregulierzone. Beispiel: Wenn der rechte Randsetter auf 85 steht, reicht die 10-Schritt- von 76 bis 85.

→ _____
Randregulierzone

154. Die 10 Schritte links des rechten Randsetzers werden die _____ - _____ - _____ genannt.

→ _____
10-Schritt-Randregulierzone

155. Wenn die Magnetband-Schreibkopfmaschine sich im JUSTIER-Zustand befindet, führt der Schreibkopf einen Wagenrücklauf aus, sobald der erste Leerschritt-Code, Bindestrich-Code oder Schreibkopfrücklauf-Code innerhalb der (Zahl) _____ Schritte links vom rechten Randsetzer gelesen wird.

→ _____
10

156. Wenn der rechte Randsetzer z. B. auf 85 steht, führt der Schreibkopf automatisch einen Rücklauf durch, sobald der erste Bindestrich-Code oder _____ -Code oder Schreibkopfrücklauf-Code gelesen wird, während sich der Schreibkopf zwischen 76 und 85 befindet.

→ _____
Leerschritt

157. Im JUSTIER-Zustand werden alle einzeln codierten Schreibkopfrückläufe auf dem Band nicht ausgeführt (es sei denn, der Schreibkopf befände sich in der 10-Schritt-Randregulierzone). Der Schreibkopf führt erst dann automatisch einen Rücklauf durch, wenn der erste _____ -Code oder _____ -Code oder _____ -Code gelesen wird, während sich der Schreibkopf in der 10-Schritt-Randregulierzone befindet.

→ _____
Leerschritt
Bindestrich
Schreibkopfrücklauf

158. Weil Absätze im Text durch zwei aufeinanderfolgende Schreibkopfrückläufe oder einen Schreibkopfrücklauf und einen darauf folgenden Tabulatorschritt gekennzeichnet sind, (werden/werden nicht) _____ alle mehrfachen aufeinanderfolgenden Schreibkopfrückläufe und Schreibkopfrückläufe, denen ein Tabulatorschritt folgt, ausgeführt.

→ _____
werden

159. Im JUSTIER-Zustand werden alle einzelnen Schreibkopfrückläufe (durchgeführt/nicht durchgeführt) _____ (es sei denn, sie würden in der 10-Schritt-Randregulierzone gelesen), während alle mehrfachen aufeinanderfolgenden Schreibkopfrückläufe oder Schreibkopfrückläufe, gefolgt von Tabulatorschritten (durchgeführt/nicht durchgeführt) _____ werden.

→ _____
nicht durchgeführt
durchgeführt

160. Der Umfang des im JUSTIER-Zustand wiedergegebenen Textes ist wie im Wiedergabezustand abhängig von der Stellung des _____-Wählers.

→ _____
Wiedergabe

161. Wenn im JUSTIER-Zustand der Wiedergabewähler auf AUTOM steht, wird die Wiedergabe selbsttätig unterbrochen, wenn ein _____-_____ auf dem Band gelesen wird.

→ _____
STOP-Code

162. Im JUSTIER-Zustand ist es wie auch im WIEDERGABE-Zustand möglich, die Wiedergabe zu steuern durch die Stellung des Wiedergabewählers auf _____, _____, _____, _____.

→ _____
AUTOM, ZEILE, WORT, ZEICH

163. Es ist auch möglich, einen Bandsprung im JUSTIER-Zustand zu begrenzen durch die Stellung des Wiedergabe-Wählers auf _____, _____, _____ oder _____.

→ _____
AUTOM, ZEILE, WORT, ZEICH

164. Im JUSTIER-Zustand wird zeilenweiser Bandsprung oder zeilenweise Wiedergabe nicht beeinflußt durch die 10-Schritt-Randregulierzone, sondern wird nur durch die gespeicherten _____-Code beeinflußt.

→ _____
Schreibkopfrücklauf

165. Es ist wichtig, sich daran zu erinnern, daß im JUSTIER-Zustand eine zeilenweise Wiedergabe oder ein zeilenweises Bandspringen nur unterbrochen wird durch die xx _____ und nicht durch die 10-Schritt-Randregulierzone.

→ _____
gespeicherten Schreibkopfrücklauf-Code

166. Weil im JUSTIER-Zustand die Zeilen auf dem Papier nicht notwendigerweise mit den Zeilen, die auf dem Band gespeichert sind, übereinstimmen, (wirkt/wirkt nicht) _____ die Zeilenrückschalt-Taste in diesem Zustand.

→ _____
wirkt nicht

172. Damit die Magnetband-Schreibkopfmaschine Trennstriche, die außerhalb der 10-Schritt-Randregulierzone festgestellt werden, während sich die Maschine im JUSTIER-Zustand befindet, erkennen kann, sind diese Trennstriche in folgender Weise zu codieren:

1. _____
 2. _____ - _____
 3. _____

1. Leerschritt
2. Rückschritt-Code
3. Trennstrich

173. Bindestriche, die notwendige Bestandteile von Wörtern sind, wie z. B. in "Magnetband-Schreibkopfmaschine", werden folgendermaßen codiert:

- a. wie jedes andere Zeichen
 - b. durch Leerschritt, Rückschritt-Code, Bindestrich

a. wie jedes andere Zeichen

174. Das Wort "Magnetband" als Teil des Wortes "Magnetband-Schreibkopfmaschine" fällt zufällig während der Aufnahme an das Ende einer Zeile. Vervollständigen Sie für diesen Fall die untenstehende Zeichnung, die die Codierung des Wortes "Magnetband-Schreibkopfmaschine" auf dem Magnetband darstellt, wobei zwischen die Wörter "Magnetband" und "Schreibkopfmaschine" eine Zeilenschaltung zu legen ist.

M a g n e t b a n d S c h r e i b k o p f m a s c h i n e

M a g n e t b a n d - S R S c h r e i b k o p f m a s c h i n e

175. Bitte vervollständigen Sie das Fragment des Wortes "Bedienerin", wenn dieses am Ende einer Zeile durch Bindestrich nach den Silben "Bedie" getrennt werden soll.

B e d i e

B e d i e L R - S n e r i n

176. Wenn Wörter, die nicht ursprünglich einen Trennstrich enthalten, außerhalb der 10-Schritt-Randregulierzone fallen, wird der Trennstrich automatisch _____.

→ _____ unterdrückt

177. Im JUSTIER-Zustand führt der Schreibkopf automatisch einen Rücklauf durch, wenn er sich innerhalb der 10-Schritt- _____ befindet und der erste _____, _____ oder _____ auf dem Band gelesen wird.

→ _____ Randregulierzone
Leerschritt, Trennstrich, Bindestrich oder
Schreibkopfrücklauf

178. Im JUSTIER-Zustand führt die Magnetband-Schreibkopfmaschine aufeinanderfolgende _____ und Schreibkopfrückläufe, gefolgt von einem _____, immer durch.

→ _____ Schreibkopfrückläufe
Tabulations-Schritt

179. Wenn ein Wort mit mehr als 10 Zeichen innerhalb der 10-Schritt-Randregulierzone gelesen und geschrieben wird, ohne daß ein Schreibkopfrücklauf, Leerschritt, Trennstrich oder Bindestrich gelesen wird, hält die Magnetband-Schreibkopfmaschine am rechten _____ an und die Tastatur wird gesperrt.

→ _____ Randsetzer

180. Wenn kein Schreibkopfrücklauf-Code, Leerschritt-Code, Trennstrich- oder Bindestrich-Code in der 10-Schritt-Randregulierzone gelesen wird, _____ die Magnetband-Schreibkopfmaschine die Wiedergabe. An dieser Stelle kann die Schreiberin manuell einen Trennstrich setzen oder die ergänzende Wiedergabe des Wortrestes veranlassen. Sie führt dann einen _____ durch und drückt, um die Wiedergabe fortzusetzen, die START-Taste.

→ _____ unterbricht
Schreibkopfrücklauf

181. Wenn die Maschine innerhalb der Randregulierzone keinen Schreibkopfrücklauf-Code, Trennstrich-Code, Bindestrich oder Leerschritt-Code liest, unterbricht sie die Wiedergabe. An dieser Stelle veranlaßt die Schreiberin die Wiedergabe des Wortrestes, oder sie trennt durch manuelles Einsetzen eines _____. Dann betätigt sie die _____ - und die START-Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

→ _____ Trennstriches
Schreibkopfrücklauf

182. Den letzten Punkt, den wir noch besprechen möchten, bevor Sie mit der praktischen Tätigkeit an der Magnetband-Schreibkopfmaschine beginnen, ist das Auswechseln eines Magnetbandes. Zur Entnahme einer Magnetband-Kassette sind 4 Schritte erforderlich.
Erstens: Die gewünschte _____-Station muß ausgewählt werden.

→ _____
Band

183. Die Bandstation kann durch Einstellen des Funktions-Wählers auf _____, _____ oder _____ angewählt werden.

→ _____
AUFNAHME, WIEDERGABE oder
JUSTIEREN

184. Beispiel: Das linke Band kann entnommen werden, wenn auf dem Funktions-Wähler _____, _____ oder _____ eingestellt ist.

→ _____
AUFNAHME L, WIEDERGABE L oder
JUSTIEREN L

185. Wenn AUFNAHME R, WIEDERGABE R oder JUSTIEREN R auf dem Funktions-Wähler eingestellt ist, kann das _____ Band entnommen werden.

→ _____
rechte

186. Der erste Schritt für die Entnahme eines Bandes ist:

1. xx _____

→ _____
Anwahl der gewünschten Magnetband-Station
mit Hilfe des Funktions-Wählers

187. Der zweite Schritt für die Entnahme eines Bandes ist der Rücklauf des Bandes in die Kassette. Diese Funktion wird durchgeführt durch Betätigen der Taste _____ auf der Steuertastatur.

→ _____
Rückspulen

188. Die Betätigung der Taste RÜCKSPULEN bewirkt das Rückspulen des Bandes in die Kassette, bis der Anfang des Bandes sich unter dem Magnetkopf befindet. Das Band (ist/ist nicht) _____ vollständig in die Kassette zurückgespult.

→ _____
ist nicht

189. Der zweite Schritt für die Entnahme des Bandes ist das Betätigen der Taste _____ auf der Steuertastatur.

→ _____

RÜCKSPULEN

190. Das Betätigen der Taste RÜCKSPULEN (führt/führt nicht) _____ zu einem vollständigen Rückspulen des Bandes aus der Maschine.

→ _____

führt nicht

191. Um ein Magnetband der Maschine zu entnehmen, ist wie folgt vorzugehen:

1. xx _____
2. xx _____

→ _____

1. Stellen Sie die gewünschte Bandstation auf dem Funktions-Wähler ein.
2. Betätigen Sie die Taste RÜCKSPULEN.

192. Der dritte Schritt zur Entnahme eines Bandes ist die Betätigung der _____ - _____ -Taste. Drücken Sie die Taste solange, bis die Bandbewegung beendet ist.

→ _____

BAND -AUS

193. Um ein Band der Maschine entnehmen zu können, ist es (erforderlich/nicht erforderlich) _____, die BAND-AUS-Taste solange niederzudrücken, bis die Bandbewegung beendet ist.

→ _____

erforderlich

194. Während des Öffnens des Plastikgehäuses an der Magnetband-Schreibkopfmaschine ist es erforderlich, die _____ - _____ -Taste niedergedrückt zu halten.

→ _____

BAND-AUS

195. Für die Entnahme einer Bandkassette ist folgendes erforderlich:

1. Wählen Sie mittels des _____ - _____ die gewünschte Bandstation an.
2. Betätigen Sie die Taste _____.
3. Drücken Sie die BAND-AUS-Taste, bis das Band zum _____ gekommen ist und öffnen Sie dann das Plastikgehäuse.

-
-
1. Funktions-Wählers
 2. RÜCKSPULEN
 3. Stillstand
-

196. Bitte sehen Sie auf die Abbildung!

Der letzte Schritt für die Entnahme einer Bandkassette ist das Herausnehmen der _____ aus dem Plastikgehäuse.



→

Bandkassette

197. Für die Entnahme einer Bandkassette aus der Magnetband-Schreibkopfmaschine sind also insgesamt 4 Schritte erforderlich:

1. _____ sie die gewünschte Bandstation mittels des _____.
 2. Drücken Sie die Taste _____.
 3. Drücken Sie die _____-Taste, bis das Band zum _____ gekommen ist und öffnen Sie dann das _____.
 4. Entnehmen Sie die _____ dem _____.
-

-
-
1. Wählen, Funktions-Wählers
 2. RÜCKSPULEN
 3. BAND-AUS, Stillstand, Plastikgehäuse
 4. Magnetband-Kassette, Plastikgehäuse
-

198. Der erste Schritt für das Einbringen eines Bandes ist der gleiche wie für die Entnahme:
Sie die gewünschte _____ mittels des Funktions-Wählers an.

→

Wählen
Bandstation

199. Der zweite Schritt ist das Drücken der BAND-AUS-Taste und _____ des Plastikgehäuses.

→ _____
Öffnen

200. Ob Sie ein Magnetband der Station entnehmen wollen oder ein solches einbringen wollen, das Drücken der _____ -Taste ist immer erforderlich, um das Plastikgehäuse öffnen zu können.

→ _____
BAND-AUS

201. Der dritte Schritt für das Einbringen des Bandes ist einfach das Aufschieben der _____ auf den Führungszylinder der Bandstation und Schließen des Plastik-_____.

→ _____
Bandkassette
Gehäuses

202. Bitte sehen Sie sich die Magnetband-Kassette und den Aufnahmemechanismus genau an!

Beachten Sie die Öffnung in der einen Ecke der Bandkassette und den Stift auf der Bandstation. Es ist ausgeschlossen, eine Bandkassette falsch in die Maschine einzusetzen, weil beim Einsetzen die _____ in der _____ über den Stift gleiten muß.

→ _____
Öffnung
Bandkassette

203. Die ersten drei Schritte für das Einsetzen einer Bandkassette sind also:

1. _____ Sie die gewünschte Bandstation mittels des _____ - _____.
2. Drücken Sie die _____ - _____ -Taste, um das Plastikgehäuse zu öffnen.
3. Schieben Sie die _____ auf den Führungszylinder und schließen Sie das Plastikgehäuse.

- _____
1. Wählen , Funktions-Wählers
2. BAND-AUS
3. Bandkassette

204. Es ist unmöglich, eine Bandkassette mit der verkehrten Seite auf den Führungszylinder aufzuschlieben, weil xx

→ _____
die Öffnung in der Bandkassette über den Stift in der Bandstation gleiten muß.

205. Der vierte und letzte Schritt zum Einsetzen einer Bandkassette ist das Drücken der _____-Taste.



BAND-EIN

206. Das Einführen des Bandanfangs in den Transportmechanismus der Maschine geschieht durch Betätigen der _____-Taste.



BAND-EIN

207. Die vier Schritte zum Einsetzen einer Bandkassette sind also folgende:

1. _____ Sie die gewünschte _____ mit Hilfe des _____.
2. Drücken Sie die _____-Taste, um das Plastik-_____ der Bandstation öffnen zu können.
3. Schieben Sie die _____ auf den Führungszylinder und schließen Sie das Gehäuse.
4. Drücken Sie die _____-Taste.



1. Wählen, Bandstation, Funktions-Wählers
 2. BAND-AUS, Gehäuse
 3. Bandkassette
 4. BAND-EIN
-

208. Wenn nach dem Drücken der BAND-EIN-Taste das Band zum Stillstand kommt, befindet sich der _____ des Bandes unter dem Magnetkopf.



Anfang

209. Wenn das Einführen des Magnetbandes beendet ist, ist die Maschine bereit, am Bandanfang mit entweder der _____ oder der _____ zu beginnen.



Wiedergabe
Aufnahme

210. Grundsätzlich ist das Bandeinsetzen bzw. die Bandentnahme im Aufnahmestand, Wiedergabestand oder Justierzustand möglich. Es ist jedoch am sichersten, dies im _____-Zustand oder im _____-Zustand zu tun.



Justier
Wiedergabe

211. Ein versehentliches Betätigen einer Schreibmaschinentaste oder einer Code-Taste kann auf dem Band gespeicherte Information nicht löschen, während sich die Maschine im _____-Zustand oder im _____-Zustand befindet.

→ _____
Wiedergabe
Justier

Praktische Übung Nr. 1

Die nächsten Seiten behandeln das Aufnehmen, Wiedergeben und Wiedergeben in veränderter Form von zwei kleinen Absätzen.

Was ist dazu erforderlich? Die folgende Übersicht wird Ihnen die Arbeit erleichtern.

Band herausnehmen

1. Funktions-Wähler auf die gewählte Bandstation einstellen.
2. Taste "RÜCKSPULEN" drücken.
3. Taste "Band aus" drücken und solange festhalten, bis das Band ganz aufgespult ist. Plastikgehäuse hochklappen.
4. Bandkassette abziehen.

Band einlegen

1. Funktions-Wähler auf die gewählte Bandstation einstellen.
2. Taste "Band aus" drücken und Plastikgehäuse der gewählten Bandstation hochklappen.
3. Bandkassette einsetzen und Plastikgehäuse schließen.
4. Taste "Band ein" drücken.

Bei der Aufnahme bitte beachten:

Korrekturen

1. Rücktasten, dann falsches Schriftzeichen mit richtigem überschreiben.
2. Zeile rückschalten, ganze Zeile nochmals schreiben.

Trennungsstrich/Bindestrich

1. Trennungsstrich am Ende einer Zeile:
 - a. Leertaste
 - b. Rückschritt-Code
 - c. Trennungsstrich
2. Für mit Bindestrich geschriebene Wortverbindungen wird der Bindestrich wie jedes andere Schriftzeichen auch geschrieben und aufgenommen.

Unterstreichen

1. Rückschritt-Code-Taste für jede benötigte Unterstreichungsposition einmal drücken.
2. Wort für Wort unterstreichen.

Maßnahmen bei Fehlerleuchte an

Wenn die Tastatur blockiert und die Fehlerleuchte aufleuchtet, gehen Sie bitte folgendermaßen und in der angegebenen Reihenfolge vor:

Bei Aufnahme:

1. Zeilenrückschaltung, Zeile nochmals aufnehmen.
2. Zeilenrückschaltung, Zeile wiedergeben bis die Maschine blockiert.
Taste "Durchlauf" drücken. (Die Funktion dieser auf der Steuereinheit angebrachten Taste wird später erklärt.)
3. Zeilenrückschaltung und Wiedergabe, bis die Maschine blockiert. Dann einmal Rücktaste, einmal Leertaste und einmal Rückschritt-Code-Taste.
4. Zeilenrückschaltung und Wiedergabe, bis die Maschine blockiert. Dann die Rücktaste auf der Schreibmaschine bedienen und einmal Leertaste eingeben.

In "Wiedergabe" oder "Justieren":

1. Nochmals Taste "Start" betätigen.
2. Das gewünschte Schriftzeichen erneut aufnehmen und mit der Wiedergabe fortfahren.

Die Aufnahme

Sie gehen folgendermaßen vor:

1. Band bzw. Bänder herausnehmen.
2. Band wie in Übung 1 auf der rechten Bandstation einsetzen.
3. Rand und Tabstops setzen. Vergewissern Sie sich, daß der Funktions-Wähler nicht auf Aufnahme steht, wenn Sie die Tabulatorstops setzen.

Anfangsrand	Schlußrand
10	75

4. Papier in Position 1 der Papieranlage einspannen.
5. Zeileneinsteller auf Position 1 oder 2.
6. WICHTIG: Beginnen Sie die Aufnahme stets mit einem Schreibkopf-Rücklauf. Ist dieser auf dem Band codiert, brauchen Sie sich nicht erst zu vergewissern, ob der Schreibkopf zu Beginn der Wiedergabe am Anfangsrand steht.
7. Stellen Sie den Funktions-Wähler auf "Aufnahme R" und nehmen Sie die beiden auf der nächsten Seite angegebenen Absätze auf. Sie beginnen mit einem Schreibkopf-Rücklauf und beenden die Aufnahme mit einem Stopcode.

(Schreibkopf-Rücklauf)

Manchmal werden Sie beim Bedienen der Maschine dieser über das Magnetband die Anweisung geben wollen, daß der Schreibkopf Rückschritte ausführen soll. Das wird zum Beispiel der Fall sein, wenn ein Wort oder ein Satz unterstrichen werden soll. Aus der Erklärung, was zu tun ist, wenn die Fehler-Leuchte aufleuchtet, können Sie schon schließen, daß die Rücktaste der Maschine diese Funktion nicht ausüben wird.

Damit diese Anweisung an die Maschine auf Band aufgenommen wird, bedienen Sie sich der Rückschritt-Code-Taste auf der Steuer-Einheit und zwar je einmal für jeden gewünschten Rückschritt. Der Schreibkopf wird ebenfalls mit einer jeden Betätigung dieser Taste um je einen Schritt zurückgehen. Sobald Sie die gewünschte Position erreicht haben, schreiben Sie das Schriftzeichen (Unterstreichung oder ein anderes Zeichen) und setzen dann Ihre Arbeit fort.

(Stopcode)

Wiedergabe

1. Funktions-Wähler auf Wiedergabe R
2. Band durch Drücken der Taste Rückspulen zurückspulen
3. Wiedergabewähler auf AUTOM
4. Drücken Sie die Taste START

Wiedergabe mit verschiedenen Einstellungen des Wiedergabe-Wählers.

Nachdem die Wiedergabe gestoppt hat, lassen Sie das Band zurücklaufen und geben den Text erneut wieder. Dabei stellen Sie den Wiedergabe-Wähler ein auf ZEILE, WORT, ZEICHEN.

Der Wiedergabe-Wähler kann während der Wiedergabe betätigt werden.

BEACHTEN SIE BEI DER WIEDERGABE, DASS SIE DIE LÄNGE DER VERSCHIEDENEN WÖRTER HÖREN KÖNNEN.

Justieren

1. Schlußrand auf 65.
2. Funktions-Wähler auf JUSTIEREN R stellen.
3. Wiedergabe-Wähler auf AUTOMATISCH stellen.
4. Taste Rückspulen betätigen.
5. Start-Taste betätigen.

Wie Sie sehen, ist der Bindestrich im Wort "Rückschritte" verschwunden.

Wiedergabe „justiert“ mit verschiedenen Einstellungen des Wiedergabe-Wählers

Band zurückspulen und justiert wiedergeben mit der Einstellung des Wiedergabe-Wählers auf ZEILE, WORT und ZEICHEN. Beachten Sie, daß die Wiedergabe "ZEILE" in Funktionswahl "JUSTIEREN" durch die Randregulierzone am rechten Rand nicht gestoppt wird, wohl aber durch die auf dem Band registrierten Schreibkopfrückläufe.

Verändern des Textes

Für die folgenden Übungen wurden die beiden Textabschnitte, die Sie eingegeben haben, verändert. Führen Sie diese Änderungen nur auf dem Papier aus. Versuchen Sie nicht, das Band zu ändern.

Bedienen Sie sich der Einstellung "Justieren" und derselben Randpositionen (Anfangsrand 10, Schlußrand 75), wie Sie sie bei der Eingabe benutzt haben.

Während Sie die Maschine kennenlernen, wird es für Sie einfacher sein, den Wiedergabe-Wähler auf der Position "WORT" stehen zu lassen.

Schreibkopf-

Manchmal werden Sie beim Bedienen der Maschine dieser über das Magnetband die Anweisung geben wollen, daß der Schreibkopf Rück-schritte ausführen soll. Das wird zum Beispiel der Fall sein, wenn ein Wort oder ein Satz Seiner Bedeutung wegen unterstrichen werden soll. Aus der Erklärung, was zu tun ist, wenn die Fehler-Leuchte aufleuchtet, können Sie schon schließen, daß die Rücktaste der Maschine diese gewünschte Funktion nicht ausüben wird.

Damit diese Anweisung an die Maschine auf Band aufgenommen wird, bedienen Sie sich der Rückschritt-Code-Taste auf der Steuer-Einheit und zwar je einmal für jeden gewünschten Rückschritt. Der Schreibkopf wird ebenfalls mit einer jeden Betätigung dieser Taste um je einen Schritt zurückgehen. Sobald Sie die gewünschte Position erreicht haben, schreiben Sie das Schriftzeichen (Unter-streichung oder ein anderes Zeichen) und setzen dann Ihre Arbeit fort.

 schnell

(Stopcode)

Manchmal werden Sie beim Bedienen der Maschine ~~dieser~~ über das Magnetband ~~die~~ Anweisung geben ~~wollen~~, daß der Schreibkopf Rückschritte ausführen soll. Das wird ~~zum Beispiel~~ der Fall sein, wenn ein Wort oder ein Satz unterstrichen werden soll. Aus der Erklärung, was zu tun ist, wenn die Fehler-Leuchte aufleuchtet, können Sie ~~sehen~~ schließen, daß die Rücktaste der Maschine diese Funktion nicht ausüben wird.

Damit diese Anweisung ~~an die Maschine~~ auf Band aufgenommen wird, bedienen Sie sich der Rückschritt-Code-Taste auf der Steuer-Einheit und zwar je einmal für jeden ~~gewünschten~~ Rückschritt. Der Schreibkopf wird ebenfalls mit ~~einer jeden~~ Betätigung dieser Taste um je einen Schritt zurückgehen. Sobald Sie die gewünschte Position erreicht haben, schreiben Sie das Schriftzeichen (Unterstreichung oder ein anderes Zeichen) und setzen ~~dann~~ Ihre Arbeit fort.

(Stopcode)

Manchmal werden Sie ~~beim Bedienen~~ der Maschine ~~dieser~~ über das ~~erforderliche~~ Magnetband die Anweisung geben ~~wollen~~, daß der Schreibkopf Rück-schritte ausführen soll. Das wird zum Beispiel der Fall sein, ~~wir~~ wenn ein Wort oder ein Satz unterstrichen ~~werden soll~~. Aus der ~~Ihrer Kenntnis über~~ Erklärung, ~~was zu tun ist~~, ~~wenn~~ die Fehler-Leuchte ~~aufleuchtet~~, ~~wenn diese aufleuchtet~~ können Sie schon schließen, daß die Rücktaste der Maschine diese ~~t.~~ Funktion nicht ausüben ~~wird~~.

Damit diese Anweisung an die Maschine ~~auf Band~~ aufgenommen wird, bedienen Sie sich der Rückschritt-Code-Taste auf der Steuer-Einheit und zwar je einmal für jeden ~~gewünschten~~ Rückschritt. Der Schreibkopf wird ebenfalls mit ~~einer jeden~~ Betätigung dieser ~~den gewünschten~~ Taste um ~~je einen~~ Schritt zurückgehen. Sobald Sie die gewünschte Position erreicht haben, schreiben Sie das Schriftzeichen (Unter-streichung oder ein anderes Zeichen) und setzen ~~dann~~ Ihre Arbeit fort.

(Stopcode)

Manchmal werden Sie ~~beim Bedienen~~ der Maschine ~~dieser~~ über das ^{die Taste} "Rückschritt" Magnetband die Anweisung geben ~~wollen~~, daß der Schreibkopf Rück-schritte ausführen soll. Das ~~wird zum Beispiel der Fall~~ sein, wenn ~~ein~~ Wört ^ö ^ü oder ~~ein~~ Sätz ^ä ^ü unterstrichen werden soll! Aus der Erklärung, was zu tun ist, wenn die Fehler-Leuchte aufleuchtet, können Sie schon schließen, daß die Rücktaste der Maschine diese Funktion nicht ausüben wird.

D Information für ^{wird vom}
Damit diese Anweisung an die Maschine auf Band aufgenommen wird,
Dazu die bedienen Sie sich der Rückschritt-Code-Taste auf der Steuer-Einheit. Sie tun dies und zwar je einmal für jeden gewünschten Rückschritt. Der Schreibkopf wird ebenfalls mit einer jeden Betätigung dieser Taste um je einen Schritt zurückgehen. Sobald Sie die gewünschten Position erreicht haben, schreiben Sie das Schriftzeichen (Unter-streichung oder ein anderes Zeichen) und ~~setzen~~ dann Ihre ^{beenden} ^{Aufgabe.} Arbeit fort.

(Stopcode)

Manchmal werden Sie beim Bedienen der Maschine dieser über das Magnetband ~~die~~ Anweisung ^{en} geben wollen, daß der Schreibkopf Rück-schritte ausführen soll. Das wird zum Beispiel der Fall sein, ~~Wörter, Sätze oder Absätze~~ wenn ~~ein Wort oder ein Satz~~ unterstrichen werden soll. Aus der Erklärung, was zu tun ist, wenn die Fehler-Leuchte aufleuchtet, Wissen können Sie schon ~~schließen~~, daß die Rücktaste der Maschine diese Funktion nicht ausüben wird, wie Sie das wünschen.

Damit diese Anweisung ^{en} für die Maschine auf Band aufgenommen wird, vermittelt die ~~bedienen~~ Sie sich der Rückschritt-Code-Taste auf der Steuer-Einheit und zwar je einmal für jeden gewünschten Rückschritt. Der Schreibkopf wird ebenfalls mit einer jeden Betätigung ~~der~~ ^{schaltet} Taste um je einen Schritt zurückgehen. Sobald ~~Sie~~ die gewünschte Position erreicht ^{ist} ~~haben~~, schreiben Sie das Schriftzeichen (Unter- ~~streichung~~ oder ~~ein anderes Zeichen~~ ^{irgendein}) und setzen dann Ihre Arbeit fort.

(Stopcode)

Firma
Möbelhaus
Robert Braun

4379 Hinterweiler
Am Graben 17

-

-

fr-hl 21 444 25. Juni 1964

Sehr geehrte Herren!

Die Bürokosten können Sie spürbar reduzieren, wenn Sie Briefe und anderen Schriftverkehr automatisch schreiben lassen und unnötige Schreiben vermeiden.

Heute werden im Geschäftsleben verschiedenartigste Datenträger und vervielfältigungsfähige Dokumente benutzt. Aus bereits bestehenden Lochkarten können Daten von leistungsfähigen Systemen verarbeitet werden, ebenso wie aus vorgelochten Papierstreifen.

In vielen Büros wurde aber auch erkannt, daß es sich lohnt, diejenigen Briefe mit geringeren Kosten herzustellen, die Standardbriefe sind oder die zum Massenversand geeignet sind. Das maschinelle, damit genauere, mit größerer Wirtschaftlichkeit arbeitende Verfahren der bandgesteuerten Schreibmaschine hat sich daher in der Wirtschaft schnell durchgesetzt.

Hochachtungsvoll

G. Fritz

Firma
Möbelhaus
Robert Braun

4379 Hinterweiler
Am Graben 17

- - fr-hl 21 444 25. Juni 1964

Sehr geehrte Herren!

Die Bürokosten können Sie spürbar reduzieren, wenn Sie Briefe ~~und anderen Schriftverkehr~~ automatisch schreiben lassen und unnötige Schreiben vermeiden.

Heute werden im Geschäftsleben verschiedenartigste Datenträger und vervielfältigungsfähige Dokumente benutzt. Aus bereits bestehenden Lochkarten können Daten von leistungsfähigen Systemen verarbeitet werden, ebenso wie aus ~~vergolochten Papierstreifen~~ und Streifen

In vielen Büros wurde aber auch erkannt, daß es sich lohnt, diejenigen Briefe mit geringeren Kosten herzustellen, die Standardbriefe sind oder die zum Massenversand geeignet sind. Das maschinelle, damit genauere, ~~mit größerer Wirtschaftlichkeit~~ arbeitende Verfahren der bandgesteuerten Schreibmaschine hat sich daher in der Wirtschaft schnell durchgesetzt.

Hochachtungsvoll

wirtschaftlicher

G. Fritz

Firma
Möbelhaus
Robert Braun

4379 Hinterweiler
Am Graben 17

- - - fr-hl 21 444 25. Juni 1964

Sehr geehrte Herren!

Die Bürokosten können Sie spürbar reduzieren, wenn Sie Briefe automatisch schreiben lassen und unnötige Schreiben vermeiden.

Heute werden im Geschäftsleben verschiedenartigste Datenträger und vervielfältigungsfähige Dokumente benutzt. Aus bereits bestehenden Lochkarten und Streifen können Daten von leistungsfähigen Systemen verarbeitet werden.

In vielen Büros wurde aber auch erkannt, daß es sich lohnt, diejenigen Briefe mit geringeren Kosten herzustellen, die Standardbriefe sind oder die zum Massenversand geeignet sind. Das maschinelle, damit genauere, wirtschaftlicher arbeitende Verfahren der bandgesteuerten Schreibmaschine hat sich daher in der Wirtschaft schnell durchgesetzt.

Hochachtungsvoll

G. Fritz

Firma
Möbelhaus
Robert Braun

4379 Hinterweiler
Am Graben 17

- - fr-hl 21 444 25. Juni 1964

Sehr geehrte Herren!

Die Bürokosten können Sie spürbar reduzieren, wenn Sie Briefe automatisch schreiben lassen und unnötige Schreiben vermeiden.

Heute werden im Geschäftsleben verschiedenartigste Datenträger und vervielfältigungsfähige Dokumente benutzt. Aus bereits bestehenden Lochkarten und Streifen können Daten von leistungsfähigen Systemen verarbeitet werden.

In vielen Büros wurde aber auch erkannt, daß es sich lohnt, diejenigen Briefe mit geringeren Kosten herzustellen, die Standardbriefe sind oder die zum Massenversand geeignet sind. Das maschinelle, damit genauere, wirtschaftlicher arbeitende Verfahren der bandgesteuerten Schreibmaschine hat sich daher in der Wirtschaft schnell durchgesetzt.

Hochachtungsvoll

G. Fritz

fr-hl 21 444 25. Juni 1964

5 x Schreibkopfrücklauf-Code
1 x Umschaltcode

Sehr geehrte Herren!

Unsere Postnachnahme haben Sie ohne Angabe von Gründen un-
eingelöst zurückgehen lassen. Auch haben Sie unsere Rechnungen
bisher nicht bezahlt. Ein weiteres Ziel können wir Ihnen nicht
gewähren.

Wir sehen uns daher gezwungen, das gerichtliche Mahnverfahren
gegen Sie einzuleiten. Zu den üblichen Gebühren kommen dann
außerdem 5 % Verzugszinsen pro Anno seit dem Verfalltag. Diese
Kosten und die mit dem Verfahren verbundenen Unannehmlichkeiten
können Sie sich nur durch fristgerechte Erledigung ersparen.

Wir bitten Sie daher, den Gegenwert unserer Forderung
einschließlich aller bisher entstandenen Kosten von
bis spätestens hier eintreffend zu überweisen.

DIES IST IHRE LETZTE GELEGENHEIT, DIESE FÜR SIE UNERFREULICHE
MASSNAHME ZU VERMEIDEN. WIR HOFFEN DAHER, DASS SIE IN BEIDER-
SEITIGEM INTERESSE DEN NOCH AUSSTEHENDEN BETRAG SOFORT AN UNS
ÜBERWEISEN.

Hochachtungsvoll

G. Fritz

Firma
Adler & Vogel

35 K a s s e l
In der Halde 25

Bäckerei-Einkauf

3718 Hefedingen
Kalkofenstraße 17

Firma
Süd & Simpfer AG

813 Liebenwald
Fohrenbühl 6

Herrn
Klempnermeister G. Fritz

6618 Ibenhupf
Aumühle 38

Verlag
Ruckdeschel & Grün

1191 Stranddorf
Hinter den Dünen

Möbelhaus
Robert Braun

4379 Hinterweiler
Am Graben 17

Auf den folgenden Seiten werden Sie Fragen finden, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind. Je nachdem, ob Sie mit Ja oder Nein antworten, werden Sie aufgefordert werden, die eine oder andere Frage als nächste zu lesen.
Zum Beispiel:

1. Die Biblische Geschichte nennt den ersten Menschen Adam

Ja, lesen Sie Frage 3
Nein, lesen Sie Frage 2

2. Sie irren sich. Lesen Sie Frage (1) nochmals und finden Sie die andere Antwort.

3. Ihre Antwort war Ja. Das ist richtig.

Adam hatte eine Frau namens Eva. Die Bibel sagt, Eva sei aus einem Lehmklumpen geformt worden.

Ja, lesen Sie Frage 4
Nein, lesen Sie Frage 5

Bitte setzen Sie Ihre Arbeit mit Frage 212 fort.

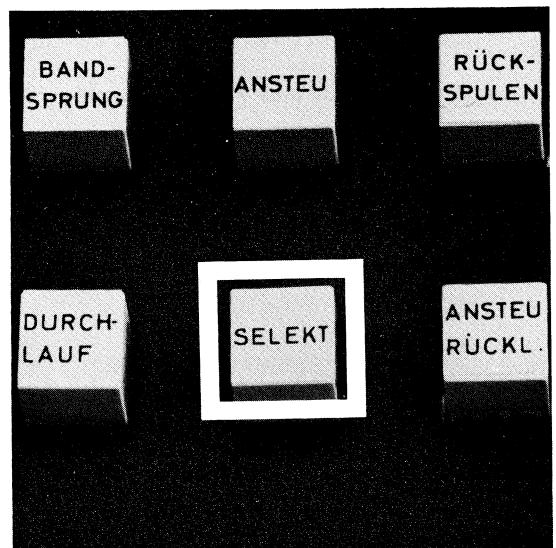
Selektions-Code-Eingabe

212. Sie werden vermutlich fragen, ob es notwendig ist, mit der Aufnahme stets am Anfang des Bandes zu beginnen. Das wäre nicht sehr praktisch, denn das Band ist _____ m lang und nimmt etwa 20 durchschnittlich lange Briefe oder _____ Schriftzeichen auf.

→ _____
30
24 000

213. Es ist möglich, an jeder beliebigen Stelle des Bandes mit der Aufnahme zu beginnen und den Beginn dieser Aufnahme zu finden, ohne das ganze Band abzuspielen. Deswegen geben wir vor jeder neuen Aufnahme, also einem Brief, einem Absatz oder einer Seite eines Berichtes, einen Selektions-Code ein.

Rechts von der Taste "Durchlauf" liegt die Taste _____.



→ _____
Selektion

214. Wenn der Funktions-Wähler in Position Aufnahme R oder L steht und die Taste "Selektion" gedrückt wird, wird ein _____ - _____ auf dem Band codiert.

→ _____
Selektions-Code

215. Es ist möglich _____ - _____ einzugeben und anzusteuern.

→ _____
Selektions-Code

216. Am Anfang des Bandes wird ein Selektions-Code eingegeben, damit der erste Brief mit Selektions-Code Nr. _____ gekennzeichnet wird.

Selektions-Code	Brief Nr. 1	
1		

217. Am Ende des ersten Briefes wird wieder ein _____ - _____ eingegeben.

Selektions-Code	Brief Nr. 1	Selektions-Code
-----------------	-------------	-----------------

→ _____
Selektions-Code

218. Damit man an der Maschine die nächstverfügbare Selektions-Nummer stets finden kann, beenden Sie jeden Brief usw. stets mit einem _____ - _____.

Selektions-Code	Brief Nr. 1	Selektions-Code	Brief Nr. 2	Selektions-Code	
-----------------	-------------	-----------------	-------------	-----------------	--

→ _____
Selektions-Code

219. Warum bringen Sie auch am Ende des letzten Briefes einen Selektions-Code an?
xx

→ _____
Sie finden damit später die nächste freie Aufnahmeposition auf dem Band.

220. Sie sollen 4 Briefe auf ein neues Band eingeben. Zeichnen Sie auf dem angedeuteten Band alle Briefe und Selektions-Code ein.

→ _____

Selektions-Code	Brief Nr. 1	Selektions-Code	Brief Nr. 2	Selektions-Code	Brief Nr. 3	Selektions-Code	Brief Nr. 4	Selektions-Code
-----------------	-------------	-----------------	-------------	-----------------	-------------	-----------------	-------------	-----------------

221. Sie werden inzwischen bemerkt haben, daß wir die Selektions-Code nummeriert haben. Der Grund hierfür ist, daß (eine/keine) _____ Nummer auf dem Band registriert wird, wenn Sie die Taste Selektion drücken.

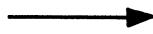
→ _____
keine

222. Auf der Steuertastatur der Maschine finden Sie nur eine Taste für Selektion. Alle Selektions-Code (sind/sind nicht) _____ daher gleich.

→ _____
sind

Ansteuern von Selektions-Code

223. Um einen Selektions-Code und den ihm folgenden Text zu finden, drücken Sie die Taste _____.

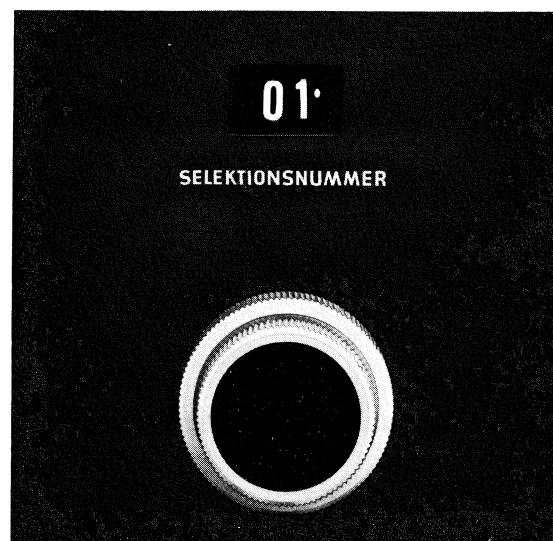
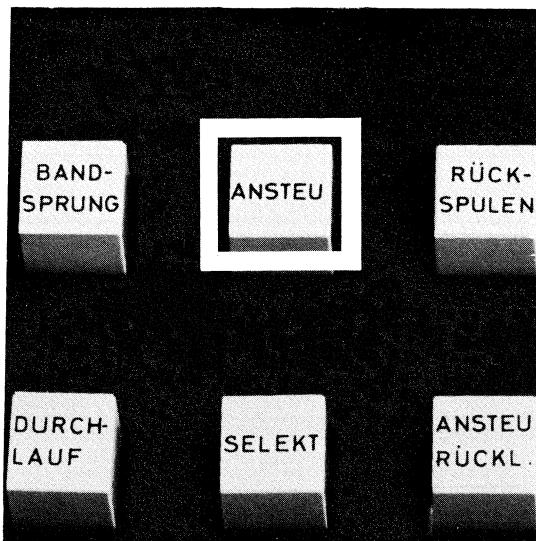


ANSTEUERN

224. Die Taste _____ liegt zwischen den Tasten BANDSPRUNG und RÜCKSPULEN



ANSTEUERN



225. Sie müssen der MB 72 sagen, welche Selektion Sie suchen. In der Mitte der Steuereinheit finden Sie einen doppelten Drehknopf und ein Zählfenster, das die _____ anzeigt.



Selektions-Nummer

226. Da Sie mit den Drehknöpfen die Selektions-Nummer wählen, nennen wir diese S _____ -W _____



Selektions-Wähler

227. Sie können jede beliebige Nummer von 01 bis 79 mit dem Selektions-Wähler einstellen. Das bedeutet, daß Sie (Zahl) _____ Selektions-Code auf dem Band der MB 72 eingeben können.



79

228. Die höchste einstellbare Selektions-Nummer ist (Zahl) _____.

→ _____ 79

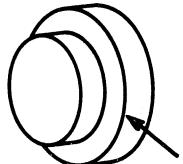
229. Die Einer- und Zehnerpositionen können auf dem _____ unabhängig voneinander eingestellt werden.

→ _____ Selektions-Wähler

230. Der Selektions-Wähler besteht aus zwei Teilen. Mit der größeren Drehscheibe stellen Sie die E _____ Position der Selektions-Nummer ein.

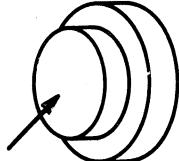
→ _____ Einer

231. Die mit dem Pfeil bezeichnete Scheibe des Drehschalters verändert die _____ Position der Selektions-Nummer.



→ _____ Einer

232. Die kleinere Scheibe des Drehschalters bestimmt die _____ -Einstellung der Selektions-Nummer.

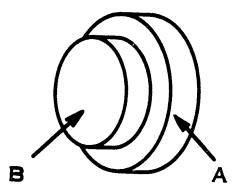


→ _____ Zehner

233. Die Einer- und Zehnerpositionen der Selektions-Nummer (können/können nicht) _____ unabhängig voneinander gesetzt werden.

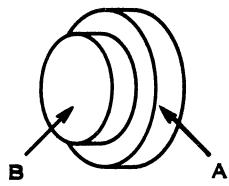
→ _____ können

234. Welchen Teil des Selektions-Wählers würden Sie verstellen, um die Selektions-Nummer von 01 auf 02 zu verstellen?



→ _____ A

235. Welchen Teil des Selektions-Wählers würden Sie verstellen, um die Selektions-Nummer von 07 auf 17 zu verstellen?



→ _____ B

236. Bis zu (Zahl) _____ Selektions-Nummern können auf einem Band angesteuert werden.

→ _____ 79

237. Um einen Selektions-Code anzusteuern, müssen Sie den Funktionswähler entweder auf J _____ oder W _____ einstellen.

→ _____
Justieren
Wiedergabe

238. Sie können nur in Funktion _____ oder _____ ansteuern.

→ _____
Wiedergabe
Justieren

239. Um bei Selektion 4 einen Brief von Bandstation L zu schreiben, müssen Sie

1. Funktions-Wähler stellen auf _____
2. Die Selektions-Nummer _____ am Selektions-Wähler einstellen.
3. Die Taste _____ drücken.

→ _____
1. Wiedergabe links oder Justieren links
2. 04
3. ANSTEUERN

240. Wir sagten schon vorher, daß sich alle Selektions-Code (gleich/nicht gleich) _____ sind.

→ _____
gleich

241. Wenn Sie zum ersten Mal die Taste ANSTEUERN niederdrücken, laufen folgende Funktionen ab:

1. Das Band wird automatisch zurückgespult.
2. Der Rücklauf des Bandes stellt den Selektionszähler auf null.
3. Nach beendetem Rücklauf läuft das Band vorwärts.

Jedesmal, wenn ein Selektions-Code am Aufnahme/Wiedergabe Magnetkopf vorbeiläuft, addiert der Zähler eine 1. Wenn die Zahl im Zähler der eingestellten Selektions-Nummer entspricht, hält das Band an.

Die folgenden Fragen beziehen sich auf den vorangegangenen Abschnitt. Lesen Sie bitte diesen Abschnitt nochmals sorgfältig durch und beantworten Sie dann die Fragen.

- a) Alle Selektions-Code _____ gleich.

→ _____ sind

- b) Sie (müssen/müssen nicht) _____ die Taste RÜCKSPULEN drücken, bevor Sie eine Selektions-Nummer ansteuern können.

→ _____ müssen nicht

- c) Wenn die Taste ANSTEUERN gedrückt wird, setzt eine Rücklaufbewegung ein, die den Zähler veranlaßt _____.

→ _____ auf Null zu gehen

- d) Während das Band vorwärts läuft, wird (Zahl) _____ jedesmal dann vom Zähler addiert, wenn ein Selektions-Code vom _____ / _____ Magnetkopf registriert wird.

→ _____ 1
Aufnahme/Wiedergabe

- e) Wenn das Ergebnis im Zähler der eingestellten Nummer im Fenster des Selektions-Wählers entspricht, _____.

→ _____ hält das Band an.

242. Wenn Sie eine höhere Selektions-Nummer ansteuern und zwischen den Bedienungen der Taste "Ansteuern" der Funktions-Wähler nicht verstellt wurde, spult das Band nicht zurück, bevor es zur nächsten Selektions-Nummer vorwärts läuft.

Zum Beispiel: Der Funktions-Wähler steht auf Wiedergabe R und ist nicht verstellt worden. Sie haben Selektions-Nummer 01 angesteuert und den Brief geschrieben. Spult das Band zurück, bevor es die Selektions-Nummer 02 auf der rechten Bandstation ansteuert?

Ja lesen Sie Frage 243
Nein lesen Sie Frage 244

243. Ihre Antwort war Ja. Das ist falsch.

Das Band spult nicht zurück, wenn Sie den Funktions-Wähler nicht verstellt haben und eine höhere Selektions-Nummer suchen. Lesen Sie nochmals Frage 242 durch, bis Sie den Vorgang verstanden haben.

244. Ihre Antwort war Nein. Das ist richtig.

Wenn das Band die Selektions-Nummer 02 erreicht hat und der Brief geschrieben wurde, spult dann das Band zurück, bevor es die Selektions-Nummer 17 ansteuert?

Ja lesen Sie Frage 245
Nein lesen Sie Frage 246

245. Ihre Antwort war Ja. Das ist nicht richtig.

Solange Sie eine höhere Selektions-Nummer suchen und die Einstellung des Funktions-Wählers nicht verändert haben, braucht das Band nicht zurückzuspulen. Die Selektions-Nummern müssen nicht eine nach der anderen aufeinander folgen. Wenn Sie den Selektions-Wähler von 02 auf 17 stellen, bedeutet das nur eine höhere Selektions-Nummer. Der Zähler kann mit dem Weiterzählen fortfahren. Lesen Sie nochmals Frage 244 und wählen Sie die andere Möglichkeit.

246. Nein ist die richtige Antwort.

Die dritte Selektions-Nummer wird in Position Wiedergabe R gesucht. Der Brief wird geschrieben. Der Funktions-Wähler wird nun auf Wiedergabe L verstellt und Selektions-Nummer 05 wird angesteuert. Spult das linke Band vor dem Ansteuern zurück?

Ja lesen Sie Frage 247
Nein lesen Sie Frage 248

247. Richtig! Wenn die Position des Funktions-Wählers zwischen den Betätigungen der Taste Ansteuern verändert wird, muß das Band zurückspulen, bevor es die gewünschte Nummer ansteuern kann.

Das linke Band steuert die Position 29 an und der Brief wird geschrieben. Der Selektions-Wähler wird dann auf Position 05 eingestellt. Muß das Band zurückspulen, bevor es die gewünschte Position ansteuert?

Ja lesen Sie Frage 250
Nein lesen Sie Frage 249

248. Sie irren sich. Die Position des Funktions-Wählers wurde geändert, so daß der Zähler erst auf null gehen muß. Das Band muß zurückspulen. Lesen Sie nochmals Frage 246, so daß Sie die richtige Antwort finden.
-

249. Falsch. Obgleich die Position des Funktions-Wählers nicht geändert wurde, muß das Band zurückspulen, da die Selektions-Nummer 05 kleiner ist als 29 und der Zählvorgang wieder beginnen muß. Lesen Sie nochmals Frage 247 und suchen Sie die richtige Antwort zu verstehen.
-

250. Richtig. Lesen Sie Frage 251.
-

251. Das Ansteuern läuft mit einer Bandgeschwindigkeit von 900 Zeichen je Sekunde ab. Mit welcher Geschwindigkeit sucht das Band die gewünschte Selektions-Nummer?



900 Zeichen je Sekunde

252. Das Band kann nach dem Einsetzen von Anfang bis zu Ende in 26 Sekunden nach Selektions-Code abgesucht werden. Diese Zahl ergibt sich, wenn Sie 24 000 Zeichen durch _____ Zeichen/Sekunde teilen.

→ _____
900

253. Wie lange würden Sie etwa brauchen, ein am Ende des Bandes eingegebenen Selektions-Code anzusteuern, wenn das Band bereits zurückgespult wurde?

→ _____
26 Sekunden (24 000 Zeichen/
900 Zeichen je Sekunde)

254. Auch das Rückspulen läuft mit einer Geschwindigkeit von 900 Zeichen je Sekunde ab. Wenn Sie gerade einen kurzen Absatz vom Ende des Bandes wiedergegeben haben und Sie möchten diesen Absatz nochmal schreiben, wie lange werden Sie etwa brauchen, um diesen Absatz anzusteuern? (Berücksichtigen Sie bitte sowohl die Rücklauf- als auch die Vorwärtsbewegung des Bandes.)

→ _____
53 1/3 Sek. (48 000/900) oder
52 Sek. (26 + 26)

255. Die Geschwindigkeit für die Rücklauf- und die Vorwärtsbewegung des Bandes beträgt _____ Zeichen je Sekunde.

→ _____
900

256. Noch eine kleine Rechenaufgabe? Das Ansteuern läuft mit einer Geschwindigkeit von 900 Schriftzeichen je Sekunde oder 54 000 je Minute ab. Wie groß ist die Wortgeschwindigkeit je Minute, wenn wir ein Wort mit 5 Schriftzeichen annehmen?

→ _____
10 800 Wörter/Minute

257. Da die Bandgeschwindigkeit beim Ansteuern 900 Schriftzeichen je Sekunde beträgt - also ziemlich hoch ist - muß ein Selektions-Code nicht nur aus einem, sondern aus 61 Zeichen bestehen. Die Verteilung dieser Zeichen auf dem Band zeigt die nachstehende Illustration:

	15 Code ⁺	15 Steuerbits	30 Prüfbits	1 Schreibkopfrücklauf-Code
R 1	/	/	/	/
R 2	/	/	/	/
R 2 A	/	/	/	/
R-5	/	/	/	/
ansteuern	/	/	/	/
T 1	/	/	/	/
T 2	/	/	/	/
prüfen	/	/	/	/
Umschaltung	/	/	/	/

⁺) Wir werden diesen Code später erklären.

Während der ersten 15 Code kommt das Band auf die volle Geschwindigkeit, damit der Selektions-Code beim Passieren des Aufnahme/Wiedergabe-Kopfes gelesen werden kann. Die nächsten 15 bits sind Ansteuer-bits. Diese 15 aufeinanderfolgenden bits werden benötigt, damit der Magnetkopf den passierenden Code lesen kann. Die nächsten 30 bits sind Prüf-bits, die dem Band die Zeit zum Beenden der Vorlaufbewegung geben, nachdem der Selektions-Code gelesen wurde. Eine Schreibkopf-Rücklaufbewegung beendet den Selektions-Code. Der Schreibkopfrücklauf-Code hält das Band am gewünschten Stop an. Die nachfolgenden Fragen beziehen sich auf diese Darstellung. Gehen Sie erst dann weiter, wenn Sie diese Zusammenhänge verstanden haben.

- a) Die Bandgeschwindigkeit beim Ansteuern beträgt _____ Zeichen je Sekunde.

→ _____
900

- b) Ein Selektions-Code benötigt _____ Stellen.

→ _____
61

- c) Die ersten 15 Code geben der Maschine Zeit, um xx _____.

→ _____
die volle Geschwindigkeit zu erreichen.

- d) Die 30 Prüfbits geben der Maschine Zeit, um xx _____.

→ _____
die Bandgeschwindigkeit zu verlangsamen, nachdem der Code gelesen wurde.

- e) Warum werden 15 statt eines bits zum Ansteuern benötigt?

→ _____

Um sicherzustellen, daß die Maschine wenigstens eines dieser Ansteuer-bits liest, wenn diese auf dem Band den Magnetkopf mit hoher Geschwindigkeit passieren.

- f) Warum besteht der Selektions-Code aus 61 Zeichen?

xx

-
-
1. Um dem Band Zeit zu geben, die volle Geschwindigkeit zu erreichen.
 2. um dem Band Zeit zu geben, die Geschwindigkeit zu verlangsamen, nachdem der Selektions-Code erkannt wurde.
 3. der Code muß eine genügend lange Zeit hindurch gelesen werden, damit der Zähler mit Sicherheit weiterschaltet.
-

- g) Der Zähler schaltet um eine Stelle weiter, wenn 15 aufeinanderfolgende bits im _____ - Kanal auf dem Band den Aufnahme/Wiedergabe-Kopf passieren.
-

Ansteuer

- h) Welches ist das letzte Zeichen des Selektions-Code?
-

ein Schreibkopf-Rücklauf-Code

- i) Was löst dieses Zeichen des Selektions-Code aus?
-

bringt das Ansteuern zum Halt

- j) Welche 30 bits liegen vor dem Schreibkopf-Rücklauf?
-

Prüfbits

- k) Tragen Sie die verschiedenen Zeichen des Selektions-Code unter diesem Text ein. Es ist nicht notwendig, die genaue Lage der bits anzugeben.
-

--	--	--	--

15 Code	15 Ansteuer-bits	30 Prüfbits	1 SR-Code
---------	------------------	-------------	-----------

258. Der Selektions-Code endet mit einem Schreibkopf-Rücklauf. (Es ist/es ist nicht) _____ möglich, den Selektions-Code in Wiedergabe ZEILE zu überspringen.
-

es ist

259. Es ist möglich, Selektions-Code in Wiedergabe Z zu _____.



ZEILE
überspringen

Bereinigen des Bandes

Bis jetzt haben Sie gehört, wie man bei der Eingabe sofort erkannte Fehler auf dem Band korrigiert und wie man die Niederschrift bereinigt, ohne das Band zu ändern. Sie haben sich vermutlich schon gefragt, ob es auch möglich sei, nicht nur die Niederschrift, sondern auch das Band zu bereinigen. Die Antwort hierauf ist selbstverständlich _____.

→ _____
Ja

Sehen wir uns einmal einige der Änderungen an, die Sie wahrscheinlich ausführen müssen, wenn es sich darum handelt, das Band zu verbessern oder zu bereinigen.

1. Auslassen eines Schriftzeichens, eines Wortes oder Wörter.
2. Ein Wort durch ein anderes gleicher Länge ersetzen.
3. Ein Wort durch ein kürzeres ersetzen.
4. Ein Wort durch ein längeres ersetzen (einen oder mehrere Buchstaben hinzufügen).
5. Hinzufügen oder Auslassen ganzer Sätze oder Abschnitte.

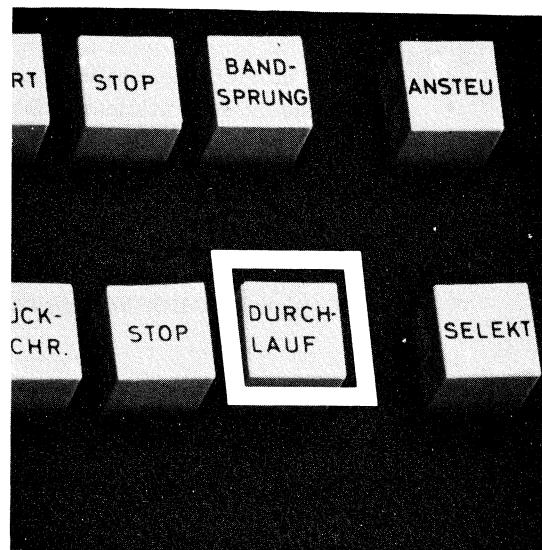
Auslassen eines Schriftzeichens, Wortes oder Wörter

Sehen wir uns zunächst Fall 1 an. Wie sollen wir das Band verbessern oder bereinigen, wenn wir nichts anderes tun sollen, als ein Schriftzeichen, ein Wort oder Wörter auszulassen?

Wir wollen natürlich auf dem Band bestimmte Schriftzeichen "ausradieren". Sie haben inzwischen aber schon gehört, daß es nur möglich ist, irgend etwas "auszulöschen", wenn Sie etwas Neues über das Alte eingeben. Alles was Sie über das "Eingeben" bisher gelernt haben, wird in irgendeiner Weise bei der Wiedergabe die Schreibmaschine betätigen. Die Eingabe der Leertaste würde den Schreibkopf veranlassen, einen Schritt weiter zu rücken. Schriftzeichen würden geschrieben werden, eingegebene Rückschritte würden Rückschritte auslösen, usw.

Was wir jetzt brauchen, ist einen Code, der die Schreibmaschine nicht beeinflußt, das Band jedoch veranlaßt, zum nächsten Zeichen weiterzuschalten.

260. Rechts der Taste "Stop-Code" befindet sich auf der Steuereinheit die Taste _____.



→ _____
"Durchlauf"

261. Wenn die MB 72 in Funktion "Eingabe" steht und die Taste "Durchlauf" gedrückt wird, wird ein _____ - _____ auf dem Magnetband registriert.

→ _____ Durchlauf-Code

262. Wird in Wiedergabe ein Durchlauf-Code gelesen (ist/ist nicht) _____ die Schreibmaschine hiervon betroffen, während das Band zum nächsten Zeichen _____.

→ _____ ist nicht schaltet

263. Was geschieht, wenn während der Wiedergabe ein Durchlauf-Code gelesen wird? xx _____

→ _____ Das Band schaltet weiter, die Schreibmaschine bleibt inaktiv

264. Um unerwünschte Zeichen auf dem Band "auszulöschen", geben Sie _____ - _____ über die unerwünschten Zeichen ein.

→ _____ Durchlauf-Code

265. Beim Korrekturlesen des Entwurfs für einen Automatenbrief bemerken Sie, daß anstelle des Wortes "Maschine" das Wort "Maschinen" eingegeben wurde. Da eine große Anzahl dieser Briefe geschrieben werden soll, möchten Sie das Band bereinigen, indem Sie das "n" beseitigen. Wir wollen annehmen, daß das Band auf der rechten Station sitzt. Rand und Tabulator-Stops wurden richtig gesetzt. Es ist nicht notwendig, den Brief noch einmal zu schreiben. Sie würden folgendermaßen vorgehen, um das Band zu korrigieren:

a) Sie stellen den Funktions-Wähler auf _____.

→ _____ Wiedergabe R

b) Sie gehen zum Briefanfang zurück und drücken dazu die Taste _____.

→ _____ Rückspulen

c) Sie geben den Brief bis zu dem Wort "Maschine" wieder, indem Sie den _____ - _____ auf Position Zeile oder Wort einstellen.

→ _____ Wiedergabe-Wähler

d) Stellen Sie den Wiedergabe-Wähler auf _____ und schreiben Sie die Schriftzeichen _____ durch wiederholtes Drücken der Taste _____.

→ _____

Zeichen
Maschine
Start

e) Sie stellen den Funktions-Wähler auf _____.

→ _____

Aufnahme R

f) Geben Sie einen _____ - _____ über das "n" ein.

→ _____

Durchlauf-Code

g) Sie stellen den Funktions-Wähler auf _____ und den Wiedergabe-Wähler auf _____. Drücken Sie die Taste _____ und schreiben Sie den Rest des Briefes heraus.

→ _____

Wiedergabe R
AUTOM
START

Das Band wurde so korrigiert und alle zukünftigen Briefe können in Wiedergabe AUTOM richtig geschrieben werden.

Ersetzen eines Wortes durch ein anderes gleichlanges Wort

Als nächste Korrekturmöglichkeit wollen wir das Ersetzen eines Wortes durch ein gleichlanges Wort betrachten. Das dürfte Ihnen keine Schwierigkeiten machen, da Sie hierüber bereits alle Informationen erhalten haben.

266. Sehen wir uns dies Beispiel an. Das Wort "mehr" wurde versehentlich statt des Wortes "Meer" eingegeben. Der Fehler befindet sich im Abschnitt Selektions-Nummer 03 auf der linken Bandstation. Rand und Tabulator-Stops wurden gesetzt und das Papier ist in der Maschine eingespannt. Es ist nicht notwendig, die ganze Aufnahme zu wiederholen.

a) Sie stellen den Funktions-Wähler auf _____.

→ _____

Wiedergabe L

- b) Sie stellen die Nummer 03 im _____ ein und drücken die Taste _____.

→ _____
Selektions-Wähler
Ansteuern

- c) Sie stellen den Wiedergabe-Wähler von _____ auf _____ und schließlich auf _____ unmittelbar vor dem Wort "mehr".

→ _____
AUTOM
ZEILE
WORT

- d) Sobald Sie den Text bis zum Wort "mehr" wiedergegeben haben, stellen Sie den Funktions-Wähler auf _____.

→ _____
Aufnahme L

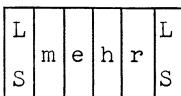
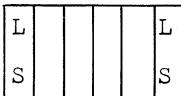
- e) Sie schreiben jetzt die Zeichen _____.

→ _____
Meer

- f) Nachdem Sie diese Korrektur geschrieben haben, drehen Sie den Funktions-Wähler auf _____ und den Wiedergabe-Wähler auf _____. Sie drücken jetzt die Taste _____ und fahren mit der Wiedergabe fort.

→ _____
Wiedergabe L
AUTOM
START

- g) Wie sah das Band aus, bevor die Korrektur ausgeführt wurde? Füllen Sie die Strichzeichnung aus.



h) Wie sieht das Band nach der Korrektur aus? Füllen Sie die Zeichnung aus.

L					L
S					S

A horizontal arrow pointing to the right, indicating a continuation or next step.

L	M	e	e	r	L
S					S

i) Vielleicht hielten Sie es für unnötig, die Zeichen "e" und "r" erneut einzugeben. Sie hätten natürlich das "e" und "r" mit der Wiedergabewähler-Einstellung _____ schreiben und anschließend auf Aufnahme L schalten können. Dabei hätten Sie jedoch keinen Handgriff eingespart.

A thick black arrow pointing to the right, indicating the direction of the next section.

ZEICHEN

Ersetzen eines Wortes durch ein kürzeres Wort

Als 3. Art der Korrektur oder Bereinigung des Bandes wollen wir jetzt das Ersetzen eines längeren durch ein kürzeres Wort betrachten. Dies ist nichts anderes, als die Kombination der beiden Korrekturarten, die wir gerade besprochen haben.

267. Aufgabe: Wir wollen das Wort "vereinigen" durch das Wort "verbinden" in folgendem Satz ersetzen:

"... zu vereinigen mit ..."

a) Das Band enthält jetzt das Wort "vereinigen". Setzen Sie dieses Wort in die Zeichnung ein.

A horizontal black arrow pointing to the right, indicating the direction of the next section.

z u v e r e i n i g e n n m i t

b) Um das Wort auszutauschen, geben Sie den Text wieder bis zum Wort "vereinigen" und drehen dann den Funktions-Wähler auf _____ (auf der richtigen Bandstation) und nehmen das Wort _____ auf.

A thick black arrow pointing to the right, indicating a continuation or next step.

Aufnahme verbinden

as Wort "verbinden" um einen Buchstaben weniger lang ist als das Wort "vereinigen",
um Sie jetzt einen _____ eingeben.

Durchlauf-Code

d) Tragen Sie in die untenstehende Zeichnung den Bandstand des Bandes nach der Korrektur ein.

z	u	L								L	m	i	t
		S								S			

→

z	u	L	v	e	r	b	i	n	d	e	n	D	L	m	i	t
		S										C	S			

e) Die Zeichnungen zeigen den Zustand des Bandes vor und nach der durchgeführten Korrektur.
Was würde bei der nächsten Wiedergabe vom Band geschrieben werden, wenn Sie vergessen
hätten, einen Durchlauf-Code einzugeben?

Vorher

z	u	L	v	e	r	e	i	n	i	g	e	n	L	m	i	t
		S											S			

Nachher

z	u	L	v	e	r	b	i	n	d	e	n	D	L	m	i	t
		S										C	S			

→ verbindenn

Hinzufügen von einem oder mehreren Schriftzeichen

Die 4. Möglichkeit zur Korrektur oder Bereinigung des Bandes, die wir behandeln müssen, ist das Hinzufügen eines oder mehrerer Schriftzeichen.

268. Bis jetzt haben wir angenommen, daß wir beim Auslösen der Schreibkopfrücklauf-Taste auf dem Band nur einen Schreibkopfrücklauf-Code festhalten. Das ist nur die halbe Wahrheit. Haben wir den Funktions-Wähler auf AUFNAHME geschaltet, so werden durch Auslösen der Schreibkopfrücklauf-Taste jeweils zwei Code vom Band festgehalten. Der erste ist der Schreibkopfrücklauf-Code, der zweite ein Durchlauf-Code.

Siehe rechts stehende Abbildung

Bei Aufnahme bringt das Auslösen der Schreibkopfrücklauf-Taste einen _____-Code
und einen _____-Code auf das Band.

S	D
R	C

→ _____
Schreibkopfrücklauf
Durchlauf

269. Wenn die Schreibkopfrücklauf-Taste während der Aufnahme ausgelöst wird, passiert auf dem Band folgendes:



→ _____
SR DC

270. Sie haben vorher gelernt, daß ein bei Wiedergabe gelesener Durchlauf-Code folgenden Vorgang auslöst
xx

→ _____
Das Band rückt vorwärts, die
Schreibmaschine bleibt inaktiv.

271. Der mit dem Schreibkopfrücklauf-Code aufgenommene Durchlauf-Code (kann/kann nicht) _____
dazu verwendet werden, zusätzlich Zeichen in die Zeile zu schreiben.

→ _____
kann

272. Die Möglichkeit, eine begrenzte Anzahl von Schriftzeichen jeder Zeile hinzuzufügen, bezeichnen wir als
" _____ -Ausweitung".

→ _____
begrenzte Zeilen

273. Da mit jedem Schreibkopfrücklauf-Code auch ein Durchlauf-Code vom Band registriert wird, können wir
eine " _____ " ausführen.

→ _____
"begrenzte Zeilenausweitung"

274. Hier die ersten paar Wörter einer längeren Aufnahme, die am Bandanfang beginnt. Das Band sitzt auf der
rechten Bandstation.

Jetzt ist die Zeit SR DC da

Es müßte heißen: Jetzt ist die Zeit SR DC da

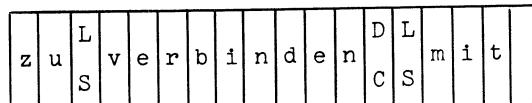
Was ist zu tun, um die Korrektur auszuführen?

- a) Sie setzen den Funktions-Wähler auf _____ und drücken die Taste
_____, um an den Anfang des Textes zu kommen.

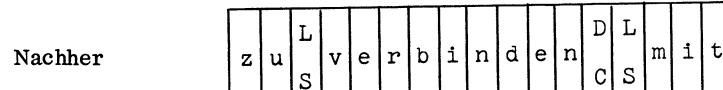
- c) Da das Wort "verbinden" um einen Buchstaben weniger lang ist als das Wort "vereinigen", müssen Sie jetzt einen _____ eingeben.

→ _____ Durchlauf-Code

- d) Tragen Sie in die untenstehende Zeichnung den Bandstand des Bandes nach der Korrektur ein.



- e) Die Zeichnungen zeigen den Zustand des Bandes vor und nach der durchgeföhrten Korrektur. Was würde bei der nächsten Wiedergabe vom Band geschrieben werden, wenn Sie vergessen hätten, einen Durchlauf-Code einzugeben?



→ _____ verbindenn

Hinzufügen von einem oder mehreren Schriftzeichen

Die 4. Möglichkeit zur Korrektur oder Bereinigung des Bandes, die wir behandeln müssen, ist das Hinzufügen eines oder mehrerer Schriftzeichen.

268. Bis jetzt haben wir angenommen, daß wir beim Auslösen der Schreibkopfrücklauf-Taste auf dem Band nur einen Schreibkopfrücklauf-Code festhalten. Das ist nur die halbe Wahrheit. Haben wir den Funktions-Wähler auf AUFNAHME geschaltet, so werden durch Auslösen der Schreibkopfrücklauf-Taste jeweils zwei Code vom Band festgehalten. Der erste ist der Schreibkopfrücklauf-Code, der zweite ein Durchlauf-Code.

Siehe rechts stehende Abbildung

Bei Aufnahme bringt das Auslösen der Schreibkopfrücklauf-Taste einen _____ -Code und einen _____ -Code auf das Band.



→ _____
Schreibkopfrücklauf
Durchlauf

269. Wenn die Schreibkopfrücklauf-Taste während der Aufnahme ausgelöst wird, passiert auf dem Band folgendes:



→ _____
SR DC

270. Sie haben vorher gelernt, daß ein bei Wiedergabe gelesener Durchlauf-Code folgenden Vorgang auslöst
xx

→ _____
Das Band rückt vorwärts, die
Schreibmaschine bleibt inaktiv.

271. Der mit dem Schreibkopfrücklauf-Code aufgenommene Durchlauf-Code (kann/kann nicht) _____
dazu verwendet werden, zusätzlich Zeichen in die Zeile zu schreiben.

→ _____
kann

272. Die Möglichkeit, eine begrenzte Anzahl von Schriftzeichen jeder Zeile hinzuzufügen, bezeichnen wir als
"_____ -Ausweitung".

→ _____
begrenzte Zeilen

273. Da mit jedem Schreibkopfrücklauf-Code auch ein Durchlauf-Code vom Band registriert wird, können wir
eine "_____ " ausführen.

→ _____
"begrenzte Zeilenausweitung"

274. Hier die ersten paar Wörter einer längeren Aufnahme, die am Bandanfang beginnt. Das Band sitzt auf der
rechten Bandstation.

Jetzt ist die Zeit SR DC da

Es müßte heißen: Jetzt ist die Zeit SR DC da

Was ist zu tun, um die Korrektur auszuführen?

- a) Sie setzen den Funktions-Wähler auf _____ und drücken die Taste
_____, um an den Anfang des Textes zu kommen.

→ Wiedergabe R
Rückspulen

b) Da der Fehler im zweiten Wort auftritt, stellen Sie die Wiedergabe-Wahl auf _____.

→ WORT

c) Nachdem das Wort "jetzt" geschrieben wurde, drehen Sie den Funktions-Wähler auf
_____.

→ Aufnahme R

d) Nachdem Sie den Funktions-Wähler auf Aufnahme R gestellt haben, geben Sie die Wörter
"_____ ein."

→ "ist die Zeit"

e) Die Illustrationen zeigen den Zustand des Bandes vor und nach der ausgeführten Korrektur. Der Aufnahme/Wiedergabe-Kopf sitzt jetzt in der vom Pfeil angegebenen Stelle.

Vorher	J e t z t L i s L d i e L Z e i t S D d a
Nachher	J e t z t L i s t L d i e L Z e i t ↑

Was würde passieren, wenn Sie jetzt die Taste Wagenrücklauf auslösen? xx

→ Der Wagenrücklauf-Code würde über dem Durchlauf-Code registriert werden und der Durchlauf-Code über dem "d" vom Wort da.

f) Wir müssen eine Möglichkeit finden, den Schreibkopfrücklauf-Code auch ohne den ihn begleitenden Durchlauf-Code zu registrieren. Sie werden sich daran erinnern, daß wir Sie anfangs auf einen Unterschied der Tastaturanordnung der Eingabe/Ausgabe 73 dieser Magnetbandmaschine zur üblichen IBM 72 hinwiesen. Worin besteht dieser Unterschied? xx

→ Die Taste "Stationäre Zeilenschaltung"
wurde durch eine andere Taste ersetzt.

g) Siehe Abbildung

Die Taste "Stationäre
Zeilenschaltung" wurde
ersetzt durch die Taste



→ _____
Korrektur-Rücklauf

h) Wenn Sie bei Aufnahme die Taste "Korrektur-Rücklauf" drücken, wird nur ein
_____ -Code auf dem Band festgehalten.

→ _____
Schreibkopfrücklauf

i) Wenn Sie die Taste "Korrektur-Rücklauf" bedienen (wird/wird nicht) _____
ein Durchlauf-Code mit dem Schreibkopfrücklauf-Code auf dem Band festgehalten.

→ _____
wird nicht

j) Nur ein Schreibkopfrücklauf-Code wird auf dem Band dann registriert, wenn Sie die Taste
_____ - bedienen.

→ _____
Korrektur-Rücklauf

k) Wenden wir uns also erneut unserer Aufgabe zu, nachdem wir ja jetzt die Lösung kennen.
Unter diesem Text sehen Sie die gleiche Illustration wie in 274 e. Der Aufnahme/Wiedergabe-
Kopf steht immer noch in der vom Pfeil angezeigten Position.

Vorher

J	e	t	z	t	L	i	s	L	d	i	e	L	Z	e	i	t	S	D	d	a
S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	R	C			

Nachher

J	e	t	z	t	L	i	s	t	L	d	i	e	L	Z	e	i	t			
S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	R	C			

Welche Taste werden Sie bedienen? _____ -
Was wird auf dem Band registriert? _____ -

Korrektur-Rücklauf
Nur Schreibkopf-Rücklauf

275. Für jedes hinzugefügte Schriftzeichen (muß/müssen) (Zahl) _____ Zeile (n) nochmals geschrieben werden.

1

276. Wenn die Taste Schreibkopfrücklauf ausgelöst wird, werden sowohl ein _____-Code als auch ein _____-Code auf dem Band registriert.

Schreibkopfrücklauf Durchlauf

277. Der mit dem Schreibkopfrücklauf-Code zusammen registrierte Durchlauf-Code gibt Ihnen die Möglichkeit,
xx

Korrekturen durch Hinzufügen eines Schriftzeichens je Zeile auszuführen.

278. Die Möglichkeit, eine begrenzte Zahl von Schriftzeichen jeder Zeile hinzuzufügen, nennen wir " ".

"begrenzte Zeilenausweitung"

279. Sie werden sich fragen, warum nur ein Durchlauf-Code mit jedem Wagenrücklauf-Code vom Band aufgenommen wird. Versuche haben gezeigt, daß 85 % aller Fehler im Augenblick ihres Entstehens erkannt werden. Von den restlichen 15 % Fehlern infolge Auslassens von Buchstaben betreffen so gut wie alle das Auslassen eines einzelnen Buchstabens.

Keine Antwort erforderlich

280. Es ist möglich, mehr als ein Schriftzeichen je Zeile hinzuzufügen. In diesem Fall ist es jedoch notwendig, eine Zeile je Schriftzeichen neu zu schreiben.

Hier ein Beispiel: Ein "t" im Wort "jetzt" und ein weiteres "t" im Wort "ist" wurden versehentlich nicht geschrieben. Füllen Sie die Zeichnung so aus, daß die Korrektur auf dem Band ersichtlich wird. Als Satz benutzen wir "Jetzt ist die Zeit da ... um die"

J |

J	e	t	z	t	L	i	s	t	L	d	i	e	L	Z	e	i	t	S	d	a			u	m	S	d	i	e	L		
S		S		S		S		S		S		S		S		S		R					R				S				

281. Um im Beispiel '280' zwei Schriftzeichen hinzufügen zu können, mußten Sie (Zahl) _____ Zeile (n) nochmals schreiben.

2

282. Für jedes hinzugefügte Schriftzeichen muß (Zahl) _____ Zeile (n) nochmals geschrieben werden.

1

283. Was ist die "begrenzte Zeilenausweitung": xx

"begrenzte Zeilenausweitung" ist die Möglichkeit, eine begrenzte Anzahl von Schriftzeichen der Zeile hinzuzufügen.

Hinzufügen oder Weglassen mehrerer Wörter

Als Letztes möchten wir mit Ihnen die Korrektur oder Bereinigung eines Bandes durch Hinzufügen oder Weglassen mehrerer Wörter (sogar ganzer Abschnitte) besprechen.

284. Mit der Magnetband-Schreibkopfmaschine können Sie Text von der rechten Bandstation schreiben und diesen gleichzeitig auf ein zweites Band in der _____ Station übernehmen.

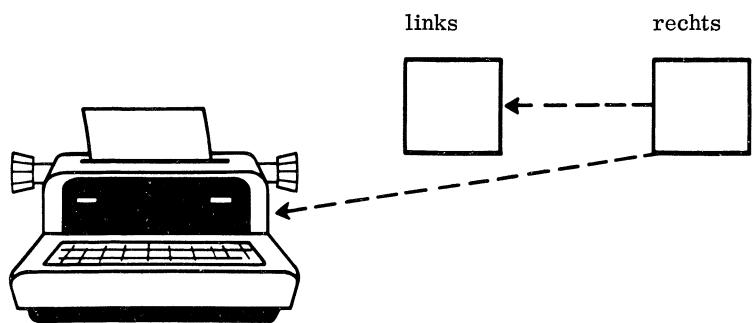
linken

285. Siehe Steuereinheit

Auf der Wähl scheibe des Funktions-Wählers finden Sie zwei Einstellungen, die wir bisher nicht besprochen haben. Es sind dies Übertragen mit Schreiben + Justieren und _____.

Übertragen mit Schreiben

286.



Die obenstehende Illustration zeigt den Informationsfluß, wenn der Funktions-Wähler auf Übertragen mit Schreiben + Justieren oder _____ eingestellt ist.
Das rechte Band wird gelesen, während das linke Band _____ und die Schreibmaschine _____.

→ _____

Übertragen mit Schreiben
aufnimmt
schreibt

287. Beim Übertragen wird das rechte Band gelesen, die Schreibmaschine schreibt und das _____ Band
_____.

→ _____

linke
nimmt auf

288. Das Übertragen kann nur vom _____ Band zum _____ Band erfolgen.

→ _____

rechten
linken

289. Was geschieht an beiden Bandstationen während des Übertragens?

rechte Bandstation _____
linke Bandstation _____
Schreibmaschine _____

→ _____

wird gelesen
nimmt auf
schreibt

290. Beide Bandstationen sind beim _____ in Tätigkeit. Die Melde-Leuchten EIN und BEREIT
leuchten daher an _____ Bandstationen auf.

→ _____

Übertragen
beiden

291. Wenn die MB 72 in der Funktion "Übertragen" arbeitet, ist das Ergebnis an der Schreibmaschine genau das gleiche, als stände die Funktionswählscheibe auf _____.

→ _____
Wiedergabe R

292. Der von der Schreibmaschine geschriebene Text entspricht beim _____ dem bei _____.

→ _____
Übertragen mit Schreiben
Wiedergabe R

293. Der einzige Unterschied zwischen Übertragen mit Schreiben und Wiedergabe R besteht darin, daß beim _____ gleichzeitig eine Bandkopie auf der _____ Bandstation hergestellt wird.

→ _____
Übertragen mit Schreiben
linken

294. Übertragen mit Schreiben werden Sie meistens dann anwenden, wenn Sie eine Bandkopie herstellen wollen. Wenn Sie den Funktions-Wähler auf _____ eingestellt haben, (wird/wird nicht) _____ der Inhalt des rechten Bandes auf das linke Band übertragen und gleichzeitig von der Schreibmaschine geschrieben.

→ _____
Übertragen mit Schreiben
wird

295. Wenn die MB 72 in Funktion Übertragen mit Schreiben + Justieren arbeitet, ist das Ergebnis an der Schreibmaschine genau das gleiche, wie bei der Einstellung des Funktions-Wählers auf _____.

→ _____
Justieren R

296. Der von der Schreibmaschine geschriebene Text entspricht in Einstellung _____ + _____ genau dem Text in Einstellung _____.

→ _____
Übertragen mit Schreiben + Justieren
Justieren R

297. Beim Übertragen mit Schreiben + Justieren berücksichtigt die Schreibmaschine die 10-Schritt-Randregulierzone _____ und beachtet nicht die auf dem Band festgehaltenen _____.

→ _____
links vom rechten Band
Schreibkopfrücklauf-Code

298. Obgleich die Schreibmaschine sich bei der Funktion Übertragen mit Schreiben + Justieren nach der 10-Schritt-Randregulierzone richtet, (ist/ist nicht) _____ das Band auf der linken Bandstation ein genaues Duplikat des Bandes auf der rechten Bandstation.

→ _____
ist _____

299. Beim Übertragen mit Schreiben + Justieren (entsprechen/entsprechen nicht) _____ die Schreibkopfrücklaufbewegungen der Schreibmaschine den auf dem Band festgehaltenen Schreibkopfrücklaufcode.

→ _____
entsprechen nicht _____

300. Gleichgültig, ob Sie mit Einstellung Übertragen mit Schreiben + Justieren oder Übertragen mit Schreiben arbeiten, sind die auf der linken Bandstation entstehenden Bänder (identisch/unterschiedlich) _____.

→ _____
identisch _____

301. Der Unterschied zwischen Übertragen mit Schreiben und Übertragen mit Schreiben + Justieren liegt nicht in den hieraus entstehenden Bändern, sondern in der xx _____.

→ _____
Niederschrift, die von der Schreibmaschine
hergestellt wird _____

302. Wenn Sie die Taste START gedrückt haben, kann der Übertragungsvorgang nur durch zwei Maßnahmen gestoppt werden. Eine der beiden ist das manuelle Niederdrücken der Taste _____.

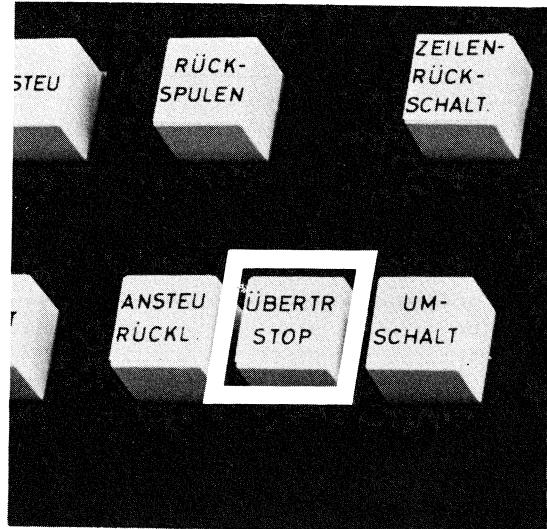
→ _____
STOP _____

303. Das Übertragen kann durch manuelles Niederdrücken der Taste _____ angehalten werden.

→ _____
STOP _____

304. Siehe Abbildung rechts.

Darüber hinaus kann nur ein vom Band aufgenommener Code die Funktion "Übertragen" anhalten.
Dieser heißt _____.



→ _____
ÜBERTRAGUNGS-STOP-CODE

305. Das Lesen eines _____ - _____ -Code hält das Übertragen automatisch an.

→ _____
Übertragungs-Stop-

306. Ein Übertragungs-Stop-Code löst die gleichen Funktionen aus, wie ein Stopcode, darüber hinaus aber
xx _____.

→ _____
unterbricht er einen
Übertragungsvorgang.

307. Eine Übertragungsfunktion kann angehalten werden durch:

1. xx _____
2. xx _____

- _____
1. Manuelles Drücken auf die Taste STOP
2. Lesen eines zuvor eingegebenen
Übertragungs-STOP-Code.

308. Beim Übertragen werden alle Code einschließlich des Übertragungs-STOP-CODE übertragen. Bevor dieser Code die Übertragungsfunktion anhalten kann, wird ein _____ - _____ - _____ übertragen.

→ _____
Übertragungs-STOP-CODE

309. Beim Übertragen (werden/werden nicht) _____ alle Code auf das linke Band übertragen.

→ _____
werden

310. Werden Selektionscode übertragen? _____

→ _____
Ja

311. Wenn Selektionscode übertragen werden, verursachen die 15 Ansteuer-bits das Schreiben von 15 "2" (x) und die 30 Prüfbits 30 "z" (x). Wir werden später sehen, wie man das vermeiden kann.

→ _____
keine Antwort

312. Da beim Übertragen keine der beiden Bandstationen ausschließlich benutzt wird, (können/können nicht) _____ beim Übertragen Bänder eingeführt, ausgeschaltet oder angesteuert werden.

→ _____
können nicht

313. Bänder können beim Übertragen nicht _____, _____ oder _____ werden.

→ _____
eingeführt, ausgeschaltet, angesteuert
(beliebige Reihenfolge)

314. Um die MB 72 für eine Übertragungsarbeit einzurichten, müssen Sie die Bänder einführen, ausschalten oder ansteuern in Position _____ oder _____.

→ _____
Wiedergabe
Justieren (beliebige Reihenfolge)

315. In der Funktion "Justieren" können Sie nicht die Taste "Zeilenrückschaltung" benutzen, Sie (können/können nicht) _____ die Taste "Zeilenrückschaltung" in der Funktion "Übertragen" benutzen.

→ _____
können nicht

x Gilt für amerikanische Tastaturanordnung.

316. Die Taste _____ kann beim Übertragen mit Schreiben, Übertragen mit Schreiben + Justieren und in Justieren nicht benutzt werden.



Zeilenrückschaltung

317. Die Taste "Zeilenrückschaltung" arbeitet nur in den Funktionen _____ und _____.



Wiedergabe
Aufnahme (beliebige Reihenfolge)

318. Es ist möglich, das Übertragen durch den _____-Wähler mit den Einstellungen AUTOM, ZEILE, WORT, ZEICH und der Taste START ablaufen zu lassen.



Wiedergabe

319. Das Übertragen kann erfolgen in der Wiedergabeart _____, _____, _____ oder _____.



AUTOM, ZEILE, WORT, ZEICH

320. Wenn die Taste "Bandsprung" beim Übertragen gedrückt wird, findet der _____ nur auf dem rechten Rand statt.



Bandsprung

321. Wenn die Taste "Bandsprung" beim Übertragen gedrückt wird, findet der _____ nur auf dem _____ Band statt.



Bandsprung
rechten

322. Beim _____ verursacht die Taste "Bandsprung" einen _____ nur auf der _____ Bandstation.



Übertragen
Bandsprung
rechten

323. Zusammenfassung

Das Übertragen mit Schreiben hat vor allem den Sinn xx

→ _____
eine Bandkopie herzustellen, während der
Text von der Schreibmaschine geschrieben wird.

324. Das Übertragen mit Schreiben + Justieren brauchen wir vor allem zum Bereinigen eines Bandes. Seite 49 zeigt einen auf Band aufgenommenen Brief. Seite 50 zeigt denselben, inzwischen mit Änderungen versehenen Brief. Der Vergleich zeigt Ihnen, daß keine der uns bisher bekanntgewordenen Methoden zum Korrigieren und Bereinigen eines Bandes ausreichen würde, dieses Band zu korrigieren.

Wir wollen annehmen, daß dieser Brief bei Selektionsnummer 01 eingegeben wurde. Sie wollen diesen Brief auf einem zweiten Band bei Selektionsnummer 06 eingeben.

- a) Ein Blatt Papier muß in die Schreibmaschine eingespannt werden und der _____
und die _____ müssen gesetzt werden.

→ _____
Rand
Tabulatorstops (in beliebiger Reihenfolge)

- b) Das den Brief enthaltende Band sitzt auf der _____ Bandstation und wird
angesteuert auf Selektionsnummer ____.

→ _____
rechten
01

- c) Das Band, auf das Sie den Brief übertragen wollen, sitzt auf der _____ Bandstation
und wird angesteuert auf Selektionsnummer ____.

→ _____
linken
06

- d) Seite 51 zeigt, wie der Brief aussehen würde, wenn die Niederschrift in Funktion Übertragen mit Schreiben ausgeführt worden wäre. Sie sehen, daß der rechte Rand sehr ungleich ist. Um einen Brief mit einem ausgeglichenen rechten Flatterrand zu produzieren, würden Sie daher
xx einstellen.

→ _____
Übertragen mit Schreiben + Justieren

- e) Nachdem die Bänder eingelegt wurden, stellen Sie den Funktionswähler auf _____.

→ _____
Übertragen mit Schreiben + Justieren

- f) Seite 52 zeigt, wie der Brief nach Übertragen mit Schreiben aussehen würde. Die Gliederung entspricht genau den Schreibkopfrücklaufcode auf dem linken Band, sowohl für _____ als auch _____.

Übertragen mit Schreiben
Übertragen + Justieren
(beliebige Reihenfolge)

- g) Siehe Seite 50

Die erste Korrektur betrifft das Streichen der Wörter "und anderen Schriftverkehr". Sie könnten die vor der Korrektur liegende Zeile übertragen mit der Einstellung _____ am Wiedergabewähler und durch Auslösen der Taste START. Die Wörter "Sie Briefe" schreiben Sie mit der Einstellung _____ des Wiedergabewählers.

ZEILE
WORT

- h) Nachdem Sie das Wort "Briefe" übertragen haben, drücken Sie die Taste _____ (Zahl) _____ mal und überspringen so die Wörter "und anderen Schriftverkehr".

Bandsprung
3

- i) Nachdem Sie die drei Wörter "und anderen Schriftverkehr" übersprungen haben, setzen Sie das Übertragen bis zur nächsten Korrektur fort. Sie würden dies wahrscheinlich mit der Einstellung am Wiedergabewähler auf _____ tun.

ZEILE

Die nächste Korrektur erfordert das Einfügen der Wörter _____.

und Streifen

- k) Sie würden bis zum Wort "_____ " übertragen.

Lochkarten

- l) Um die Wörter "und Streifen" einzufügen, müssen Sie den Funktions-Wähler auf _____ stellen und die Wörter "und Streifen" schreiben.

Aufnahme L

- m) Beim Eingeben der Wörter "und Streifen" müssen Sie daran denken, auch den nach dem Wort "Streifen" benötigten _____ einzutasten.

→ _____

Leerschritt

- n) Jetzt stellen Sie den Funktions-Wähler wieder auf "Übertragen mit Schreiben + Justieren" und übertragen die Wörter xx" _____".

→ _____

können Daten von leistungsfähigen Systemen verarbeitet werden

- o) Jetzt gehen Sie zurück auf _____, um den Punkt zu übertragen.

→ _____

Aufnahme L

- p) Wenn Sie das Wort "werden" in Wiedergabe-Wahl WORT übertragen haben, müssen Sie jetzt einmal in Einstellung "Aufnahme L" _____, bevor Sie den Punkt auf das Band geben. Das ist notwendig, um den _____ zu vermeiden, der mit dem Wort "werden" übertragen worden ist.

→ _____

rücktasten
Leerschritt

- q) Nachdem Sie den Punkt aufgenommen haben, gehen Sie wieder auf Übertragen mit Schreiben + Justieren und überspringen die Wörter xx" _____".

→ _____

"ebenso wie aus vorgelochten Papierstreifen"

- r) Mit dem Wort "Papierstreifen" ist auch der Schreibkopfrücklaufcode übersprungen worden. Sie gehen deswegen auf _____ und geben einen _____ ein, bevor Sie mit dem Übertragen fortfahren.

→ _____

Aufnahme L
Schreibkopf-Rücklauf-Code

- s) Jetzt können Sie bis zur nächsten Änderung wieder übertragen. Hier müssen Sie zwei Aufgaben lösen:
1. Überspringen müssen Sie die Worte " _____"
2. Hinzufügen müssen Sie das Wort " _____".

→ _____

1. "mit größerer Wirtschaftlichkeit"
2. "wirtschaftlicher"

- t) Beim Auslösen der Taste Bandsprung stand Ihr Funktions-Wähler in _____ und der Wiedergabe-Wähler auf _____.

→ _____
Übertragen mit Schreiben + Justieren
WORT

- v) Nach dieser letzten Korrektur stellen Sie den Funktions-Wähler auf _____ und den Wiedergabe-Wähler auf _____ ein.

→ _____
Übertragen mit Schreiben + Justieren
AUTOM

- w) Die Maschine überträgt jetzt, bis der _____ am Ende des Briefes gelesen und übertragen wird.

→ _____
Übertragungs-STOP-CODE

- x) Seite 52 zeigt, wie der Brief nach Ende des _____ aussehen würde.

→ _____
Übertragen mit Schreiben + Justieren

- y) Welcher der Briefe auf Seiten 49/52 entspricht tatsächlich im Aussehen dem Zustand des Bandes auf der linken Bandstation? xx

→ _____
Brief Seite 51

- z) Welcher der Briefe auf Seiten 49/52 entspricht genau dem Zustand des Bandes auf der rechten Bandstation? _____

→ _____
Brief Seite 49

Praktische Übung Nr. 2

Legen Sie das Übungsband Nr. 2 auf der linken Bandstation ein. Geben Sie auf das Übungsband Nr. 2 die nachstehenden vier Abschnitte ein. Bitte vergessen Sie nicht, die in Klammern aufgeführten Selektions- und Übertragungs-STOP-CODE einzugeben.

(Selektionscode)

Zum Unterstreichen eines Wortes auf der Magnetband-Schreibkopfmaschine schreiben Sie das betreffende Wort, benutzen dann die "Rückschritt"-Taste der Steuereinheit und unterstreichen. Hätten Sie hierzu versehentlich die Rücktaste der Schreibmaschine benutzt, hätte diese sowohl das Band als auch den Schreibkopf zurückgesetzt. Die Unterstreichungsstriche wären dann über den Schriftzeichen des Wortes eingegeben worden. Beim Wiedergeben hätte die Maschine nur die Unterstreichungsstriche geschrieben.

(Übertragungs-STOP-Code)

(Selektions-Code)

Ein Selektions-Code besteht aus 61 Zeichen. Die ersten 15 Code haben Sie bisher noch nicht kennengelernt. Die nächsten 15 Zeichen sind Ansteuer-bits. Die darauf folgenden 30 Zeichen sind Prüf-bits. Das letzte Zeichen eines Selektions-Code ist ein Schreibkopfrücklauf-Code. Die ersten 15 Code geben der Maschine Zeit, auf die ganze Ansteuergeschwindigkeit zu kommen. Die 15 Prüf-bits stellen auf dem Magnetband eine genügend große Markierung dar, so daß der Zähler mit Sicherheit einen Schritt weiterschaltet. Die letzten 30 bits geben der Magnetband-Schreibkopfmaschine Zeit, die Bandgeschwindigkeit zu verringern. Der Schreibkopfrücklauf-Code bringt das Ansteuern schließlich zum Halt.

(Übertragungs-STOP-Code)

(Selektions-Code)

Um bestimmte Textstellen auf dem Band zu finden, stellen Sie im Selektionsfenster die Selektionsnummer ein. Das tun Sie durch Drehen des Selektionswählers. Die gewünschte Bandstation wählen Sie durch Einstellen des Funktions-Wählers auf Wiedergabe oder Justieren. Zum Ansteuern drücken Sie jetzt die Taste "Ansteuern" auf der Steuereinheit.

(Übertragungs-STOP-Code)

(Selektions-Code)

Wenn Sie Schreibkopf-Rückläufe eingeben, wird mit dem Schreibkopf-Rücklauf ein Durchlauf-Code registriert. Wenn Sie die Schreibkopf-Rücklauf-Taste auslösen, nimmt das Band tatsächlich zwei Code auf, nämlich den Schreibkopf-Rücklauf- und den Durchlauf-Code. Der Durchlauf-Code erlaubt es, ein weiteres Schriftzeichen der Zeile hinzuzufügen. Das nennen wir "begrenzte Zeilenausweitung".

(Übertragungs-STOP-Code)

(Selektions-Code)

Auslassen eines Wortes, mehrerer Wörter oder eines Briefes

- a) Selektionswähler auf 01
- b) Funktionswähler auf Justieren L
- c) Taste Ansteuern drücken
- d) Absatz 1 wiedergeben, dabei die ausgestrichenen Wörter überspringen.

Zum Unterstreichen eines Wortes ~~auf der Magnetband-Schreibkopfmaschine~~ schreiben Sie das betreffende Wort, benutzen dann die "Rückschritt"-Taste der Steuereinheit und unterstreichen. Hätten Sie hierzu versehentlich die Rücktaste der Schreibmaschine benutzt, hätte diese sowohl das Band als auch den Schreibkopf zurückgesetzt. Die Unterstreichungsstriche wären dann über den Schriftzeichen des Wortes eingegeben worden. Beim Wiedergeben hätte die Maschine nur die Unterstreichungsstriche geschrieben.

- e) Absatz 1 ansteuern und in Justieren wiedergeben, dabei prüfen, ob das Band entsprechend korrigiert wurde.

Ersetzen eines Wortes durch ein anderes gleicher Länge

- a) Selektionswähler auf 01
- b) Funktionswähler auf Wiedergabe L
- c) Taste Ansteuern drücken
- d) Absatz 2 wiedergeben, dabei die ausgestrichenen Wörter durch die eingesetzten austauschen.

Der

Ein Selektions-Code besteht aus 61 Zeichen. Die ersten 15 Code haben Sie bisher noch nicht kennengelernt. Die nächsten 15 Zeichen sind Ansteuer-bits. Die darauffolgenden 30 Zeichen sind Prüf-bits. Das letzte Zeichen eines Selektions-Code ist ein Schreibkopf-Rücklauf-Code. Die ersten 15 Code geben der Maschine Zeit, auf die ~~ganze~~ Ansteuergeschwindigkeit zu kommen. Die 15 Prüf-bits stellen auf dem Magnetband eine genügend große Markierung dar, so daß der Zähler mit Sicherheit einen Schritt weiterschaltet. Die letzten 30 Zeichen geben der Magnetband-Schreibkopfmaschine Zeit, die Bandgeschwindigkeit zu ~~verringern~~ vermindern. Der Schreibkopf-Rücklauf-Code bringt das Ansteuern schließlich zum Halt.

vermindern

- e) Absatz 2 ansteuern und wiedergeben, dabei prüfen, ob das Band entsprechend korrigiert wurde.

Ersetzen eines Wortes durch ein kürzeres Wort

- a) Selektionswähler auf 03
- b) Funktionswähler auf Wiedergabe L
- c) Taste Ansteuern drücken
- d) Absatz 3 wiedergeben, dabei die ausgestrichenen Wörter durch die kürzeren Wörter + Durchlauf-Code ersetzen.

gewisse

Um ~~bestimmte~~ Textstellen auf dem Band wiederzufinden, stellen Sie im Selektions-Fenster die Selektionsnummer ein. Das tun Sie durch Drehen des Selektionswählers. Die ~~gewünschte~~ Bandstation wählen Sie durch Einstellen des Funktionswählers auf Wiedergabe oder Justieren. Zum Ansteuern drücken Sie die Taste "Ansteuern" auf der Steuereinheit.

gesuchte

- e) Absatz 3 ansteuern, wiedergeben, dabei prüfen, ob das Band entsprechend korrigiert wurde.

Ersetzen eines Wortes durch ein längeres Wort

- a) Selektionswähler auf 04
- b) Funktionswähler auf Wiedergabe L
- c) Taste Ansteuern drücken
- d) Absatz 4 wiedergeben, dabei Buchstaben wie angegeben hinzufügen.

betätigen

Wenn Sie die Schreibkopf-Rückläufe ~~eingeben~~, wird mit dem Schreibkopf-Rücklauf ein Durchlauf-Code ~~registriert~~ registriert. Wenn Sie die Schreibkopf-Rücklauf-Taste ~~auslösen~~, nimmt das Band tatsächlich zwei Code auf, nämlich den Schreibkopf-Rücklauf- und den Durchlauf-Code. Der Durchlauf-Code ~~erlaubt~~ es, ein weiteres Schriftzeichen der Zeile hinzuzufügen. Das nennen wir "begrenzte Zeilenausweitung".

gestattet

- e) Absatz 4 ansteuern, wiedergeben und dabei prüfen, ob das Band entsprechend korrigiert wurde.

Hinzufügen oder Auslassen ganzer Sätze oder Absätze

- a) Selektionswähler auf 05
- b) Funktionswähler auf Wiedergabe L
- c) Taste Ansteuern drücken
- d) Funktionswähler auf Wiedergabe R
- e) Übungsband 1 in rechte Station einsetzen
- f) Funktionswähler auf Übertragen mit Schreiben + Justieren

Damit haben Sie folgendes erreicht: Das linke Band steht an einer noch nicht benutzten Stelle (Selektions-Nummer 05). Das rechte Band ist zurückgelaufen. Dort befinden sich die beiden Abschnitte, die Sie in der 1. Übung aufgenommen haben. Jetzt sollen Sie diese beiden Absätze aus Übung Nr. 1 auf das linke Band übertragen und dabei die Korrekturen ausführen, die auf den folgenden Seiten angegeben sind.

Manchmal werden Sie beim Bedienen der Maschine dieser über das Magnetband die Anweisung geben wollen, daß der Schreibkopf Rückschritte ausführen soll. Das wird zum Beispiel der Fall sein, wenn ein Wort oder ein Satz unterstrichen werden soll. Aus der Erklärung, was zu tun ist, wenn die Fehler-Leuchte aufleuchtet, können Sie schon schließen, daß die Rücktaste der Maschine diese Funktion nicht ausüben wird.

Um sicherzustellen, daß die richtige Codierung auf dem Magnetband gespeichert wird,
Damit diese Anweisung an die Maschine auf Band aufgenommen wird,
bedienen Sie sich der Rückschritt-Code-Taste auf der Steuer-Einheit und zwar je einmal für jeden gewünschten Rückschritt. Der Schreibkopf wird ebenfalls mit einer jeden Betätigung dieser Taste um je einen Schritt zurückgehen. Sobald Sie die gewünschte Position erreicht haben, schreiben Sie das Schriftzeichen (Unterstreichung oder ein anderes Zeichen) und setzen dann Ihre Arbeit fort.

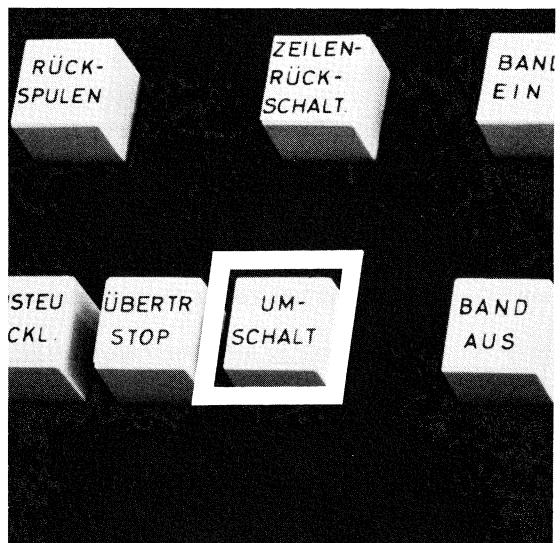
(Geben Sie einen Übertragungs-Stop-Code und einen Selektions-Code auf das linke Band ein.)

- g) 05 auf linker Bandstation ansteuern, beide Absätze in Justieren L wiedergeben und dabei prüfen, ob die ausgeführten Korrekturen auf dem Band enthalten sind.

Umschalten

325. Die MB 72 kann in der Arbeitsweise Übertragen mit Schreiben + Justieren" automatisch abwechselnd von beiden Bandstationen schreiben.

Zwischen den Tasten "Übertragungs-Stop-Code" und "Band aus" liegt die _____-_____ Taste.



→ _____
UMSCHALT-Code

326. Wenn der Funktionswähler auf Aufnahme steht, können _____-Code entweder auf der rechten oder der linken Bandstation _____ werden.

→ _____
UMSCHALT-
aufgenommen

327. Es ist möglich, durch vorher eingegebene _____-_____ an der Schreibmaschine automatisch Informationen von der rechten und linken Bandstation zu mischen.

→ _____
UMSCHALT-Code

328. Der Funktionswähler steht z. B. auf Wiedergabe R und die Wiedergabe beginnt von der rechten Bandstation. Die MB 72 liest automatisch einen Umschalt-Code und beginnt damit, Text von der _____ Bandstation zu schreiben.

→ _____
linken

329. Wenn ein Umschalt-Code vom linken Band gelesen wird, setzt die Wiedergabe automatisch vom _____ Band ein, bis ein anderer Umschalt-Code gelesen wird oder die Arbeit beendet ist.

→ _____
rechten

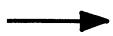
330. Wenn zwischen den beiden Bandstationen Umschalt-Code wirksam werden, zeigen die EIN- und BEREIT-Leuchten diejenige Bandstation an, von der gerade geschrieben wird. Dies geschieht unabhängig von der Einstellung des Funktionswählers.

Wenn dieser auf Justieren L steht, leuchten die EIN- und BEREIT-Leuchten an der linken Bandstation auf. Wenn auf der linken Bandstation ein Umschalt-Code gelesen wird, verlöschen die EIN- und BEREIT-Leuchten auf der linken Bandstation und die entsprechenden auf der _____ Bandstation _____.



_____ rechten
leuchten auf

331. Die EIN- und BEREIT-Leuchten bezeichnen stets xx _____.



_____ diejenige Station, von der geschrieben wird.

332. Nehmen wir an, der Funktionswähler stände auf Wiedergabe R und Sie drücken die Taste START. Ein Umschalt-Code wird gelesen und die Wiedergabe wird vom linken Band fortgesetzt. Auf dem linken Band wird ein Stopcode gelesen, die Schreibmaschine stoppt.

Der Funktionswähler steht immer noch auf _____. Aber EIN- und BEREIT-Leuchten auf der _____ Bandstation leuchten auf.



_____ Wiedergabe R
linken

333. Die einzige Möglichkeit, daß die EIN- und BEREIT-Leuchten nicht die mit dem Funktionswähler ausgewählte Bandstation anzeigen, besteht darin, daß sich _____ auswirken.



_____ Umschaltcode

334. Die aktive Bandstation wird immer von den _____ und _____ -Leuchten angezeigt, unabhängig von der Einstellung des Funktionswählers.



_____ EIN
BEREIT (beliebige Reihenfolge)

335. Die EIN- und BEREIT-Leuchte leuchtet z. B. auf der rechten Bandstation auf. Der Funktionswähler steht auf Justieren L. Sie drücken die Taste "Ansteuern". Welches Band steuern Sie damit an? _____.



_____ Das rechte

336. Bitte merken Sie: Die aktive Bandstation wird immer durch die xx angezeigt.

→ EIN- und BEREIT-Leuchten

337. Wenn die Maschine stoppt und die Leuchten nicht in Übereinstimmung mit der Position des Funktionswählers sind, können Sie die Übereinstimmung wieder herstellen, wenn Sie den Funktionswähler auf die andere Station und wieder zurückstellen.

Z. B.:

1. Der Funktionswähler steht auf Wiedergabe R.
2. Die EIN- und BEREIT-Leuchte der linken Station zeigt an.

Um die Leuchten in Übereinstimmung mit der Stellung des Funktionswählers zu bringen, drehen Sie den Funktionswähler von Wiedergabe R auf Wiedergabe und zurück auf .

→ L
Wiedergabe R

338. Das Umschalten brauchen Sie immer dann, wenn wiederholt Schematexte gemischt mit individuellen Texten geschrieben werden sollen. Der Schematext braucht nur einmal aufgenommen zu werden. Mittels der Umschalt-Code kann er mit den individuellen Texten gemischt werden.

Eine Anwendung hierfür sind z. B. die Listenköpfe von Finanzplänen. In diesem Fall wären die veränderlichen Texte das von Monat zu Monat oder Jahr zu Jahr sich verändernde Zahlenmaterial.

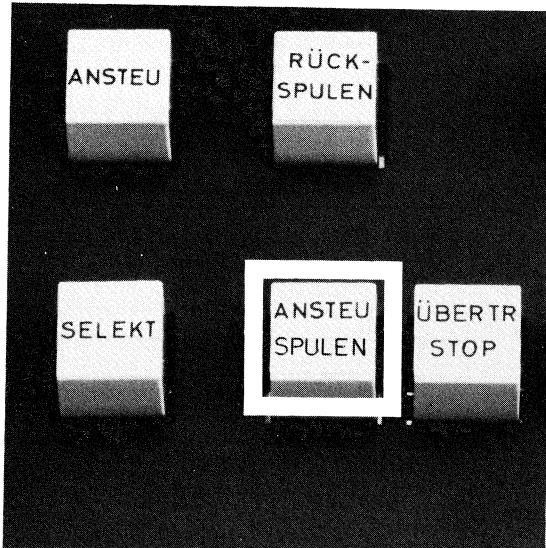
Ein anderes Anwendungsgebiet ist das automatische Schreiben von Briefen. Ein Schemabrief kann auf einem Band eingegeben werden, die Liste der Namen und Anschriften auf einem anderen.

→ Keine Antwort
Lesen Sie die nächste Seite.

Ansteuer-Code

339. Sie können Code auch so eingeben, daß Rücklauf und Ansteuern ständig automatisch miteinander abwechseln und Sie so Schematexte mit individuellen Informationen mischen können.

Zwischen dem Selektions-Code und dem Übertragungs-STOP-Code liegt die Code-Taste _____ / _____.



Ansteuern/Spulen

(ACHTUNG: Beschriftung SPULEN gilt für Mod. I und III anstelle von "Ansteuern".)

340. Genau so wie andere Code kann auch der _____ -Code _____ werden.

Ansteuer eingegeben

341. Wenn Sie eine Selektions-Nummer eingestellt haben und ein _____ -Code gelesen wird, wird das Band automatisch auf die eingestellte Selektions-Nummer gesteuert.

Ansteuer

342. Sehen wir uns ein praktisches Beispiel an, bei dem sowohl Umschalt-Code als auch Ansteuer-Code verwendet werden.
Siehe Seiten 53/54
Seite 53 zeigt einen Mahnbrief. Seite 54 zeigt den Teil einer Namens- und Adress-Liste der Empfänger dieses Briefes.

Nehmen wir an, Sie hätten zwei Bandstationen zur Verfügung, Rand und Tabstops seien richtig gesetzt.

Sehen wir uns zunächst den Brief an.

- a) Das erste, was Sie auf Band eingeben würden, wäre ein _____ -Code.

Selektions

- b) Nach dem Selektions-Code würden Sie einen Schreibkopfrücklauf auslösen, dann Tab und dann das _____ eingeben.

→ _____
Datum

- c) Nachdem Sie das Datum geschrieben haben, geben Sie 6 _____ - _____ ein und dann einen _____ -Code.

→ _____
Schreibkopf-Rückläufe
Umschalt

- d) Nach Eingabe des Umschalt-Code schreiben Sie die Anrede und den _____.

→ _____
Briefinhalt

- e) Nachdem Sie Brief und Grußformel geschrieben haben, geben Sie jetzt einen _____ -Code ein, damit der Brief automatisch jeweils für den nächsten Beginn angesteuert wird.

→ _____
Ansteuer

- f) Damit jedermann ohne Schwierigkeiten den verbliebenen Rest des Bandes benutzen kann, würden Sie die Aufnahme des Bandes beenden mit einem _____ -Code.

→ _____
Selektions

343. Seite 54 - Namen- und Anschriftenband.

- a) Ein _____ -Code wird zu Beginn des Namen- und Anschriftenbandes eingegeben.

→ _____
Selektions

- b) Nach der ersten Anschrift werden zwei _____ -Code eingegeben.

→ _____
Schreibkopfrücklauf

- c) Diese beiden Schreibkopfrückläufe sind notwendig, damit zwischen der letzten Zeile der _____ und der Anrede zwei Zeilen geschaltet werden.

→ _____
Anschrift

- d) An die beiden Schreibkopfrücklauf-Code schließt sich ein _____ -Code an.

→ _____
Umschalt

- e) Diesem Umschalt-Code folgt die zweite _____, die nun eingegeben wird.

→ _____
Anschrift

- f) Nachdem die letzte Anschrift mit Umschalt-Code auf dem zweiten Band eingegeben wurde, schließen Sie das Band mit einem _____ -Code ab.

→ _____
Selektions

344. Geben Sie diesen Mahnbrief mit Anschriften, wie im Beispiel 343 angegeben, wieder.

Auf dem rechten Band haben Sie den Brief, auf dem linken Band die Anschriften. Rand und Tabstops sind gesetzt. Beide Bänder werden auf Selektions-Nummer 01 angesteuert.

- a) Wenn Sie die Wiedergabe starten, muß der Funktions-Wähler auf _____ stehen.

→ _____
Wiedergabe R

- b) Der Selektions-Wähler muß auf (Zahl) _____ stehen.

→ _____
01

- c) Siehe Seite 53

Nachdem Sie die Taste START gedrückt haben, wird das Datum geschrieben, gefolgt von 6 _____ und einem _____ -Code.

→ _____
Schreibkopfrückläufen
Umschalt

- d) Der Umschalt-Code auf dem rechten Band veranlaßt die Maschine, auf das linke Band _____ und die erste _____ aufzunehmen.

→ _____
umzuschalten
Anschrift

- e) Der Umschalt-Code auf dem linken Band veranlaßt die Maschine, auf das rechte Band _____ und die Anrede sowie den _____ zu schreiben.

→ _____
umzuschalten
Brief

- f) Was passiert, nachdem der Brief fertiggeschrieben wurde? xx _____

→ _____
Die rechte Bandstation sucht automatisch den Beginn
des Briefes und die Maschine bleibt stehen.

- g) Wenn auf der rechten Bandstation mittels Ansteuern die Position 01 erreicht wurde, steht der
Beginn des Briefes unter dem Aufnahme/Wiedergabekopf. Wo steht das linke Band?
xx _____

→ _____
Am Beginn der zweiten Anschrift.

- h) Nach Fertigstellung des ersten Briefes wird der nächste Briefbogen eingespannt, die Taste _____ wird gedrückt und der _____ Brief wird geschrieben.

→ _____
START
zweite (nächste)

- i) Dieser, in Absatz 344 beschriebene Vorgang, läuft solange ab, bis alle Briefe geschrieben
worden sind.

→ _____
Keine Antwort

345. Das Ansteuern kann ausgelöst werden durch:

1. xx
2. xx _____

→ _____
1. Drücken der Taste Ansteuern.
2. Lesen eines ANSTEUER-Code (beliebige Reihenfolge)

346. Sie wissen bereits, daß ein Selektions-Code aus 61 Zeichen besteht, die wie folgt verteilt sind:

15 Code	15 Ansteuer-bits	30 Prüf-bits	1 SR Code
---------	------------------	--------------	-----------

Wir versprachen, die Bedeutung der ersten 15 Code ebenfalls zu erklären. Die ersten (Zahl) _____ Code in einem Selektions-Code sind _____ -Code.

→ _____
15
Auto-Ansteuer

347. Die ersten 15 Code in einem _____ -Code sind _____ -Code.

→ _____
Selektions
Auto-Ansteuer

348. Was würde mit dem Band geschehen, wenn Sie die Taste START drückten und das erste Zeichen eines Selektions-Code unter dem Aufnahme/Wiedergabekopf steht? xx _____.

→ _____
Das Band würde automatisch die eingestellte Selektions-Nummer ansteuern.

349. Wenn der Anfang eines Selektions-Code unter dem Aufnahme/Wiedergabekopf steht und die Taste START gedrückt wird, sucht das Band automatisch die am Selektions-Wähler eingestellte Zahl. Warum? xx _____.

→ _____
Das Erstzeichen eines Selektions-Code ist ein Auto-Ansteuer-Code.

350. Wir haben schon darauf hingewiesen, daß die 15 Ansteuer-Code und die 30 Prüf-bits im Selektions-Code die Maschine veranlassen können "z" und "2"+) auszuschreiben. In der Funktion "Wiedergabe" und "Justieren" sollte das nicht passieren.

Sobald die Taste START zu Beginn eines Selektions-Code niedergedrückt wird, wird das Band automatisch xx _____.

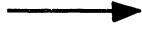
→ _____
die im Selektionsfenster eingedrehte Position ansteuern.

351. Werden jetzt Selektions-Code übertragen, so werden die der bit-Anordnung entsprechenden Zeichen
_____ und _____ geschrieben.



z' s +)
2' s (beliebige Reihenfolge)

352. Sie können beim Übertragen das Herausschreiben der 2' en und z' s vermeiden, wenn Sie durch
_____ in Wiedergabewahl WORT oder ZEILE den Selektions-Code überspringen
und diesen anschließend manuell auf dem linken Band _____.



Bandsprung
eingeben

+) Gilt für US-Tastatur-Anordnung. Andere Anordnungen bedingen Ausschreiben anderer Zeichen.

Automatischer Start

353. Für das automatische Schreiben von Briefen aller Art bietet die MB 72 für den Fall, daß wir Endlosformulare benutzen, mit der Einrichtung AUTOMATISCHER START etwas ganz besonderes.

Auf der Wiedergabe-Wählscheibe finden Sie rechts von AUTOM die Einstellung _____.
Sie bedeutet "automatischer Start".

→ _____
AUTOM START

354. Nach einem Ansteuern beginnt die Maschine automatisch zu schreiben, wenn der Wiedergabe-Wähler auf _____ eingestellt ist.

→ _____
AUTOM START

355. START spricht nicht nur auf manuelles Ansteuern, sondern auch auf _____-Code an.

→ _____
Ansteuer

356. Wenn der _____-Wähler auf _____ steht, beginnt die Wiedergabe automatisch nach jedem _____.

→ _____
Wiedergabe
START
Ansteuern

Kurze Zeilen in Wiedergabe JUSTIEREN

357. Bei Wiedergabe JUSTIEREN reagiert die MB 72 auf mehrfache _____- und Schreibkopf-Rückläufe, denen ein _____ folgt.

→ _____
Schreibkopf-Rückläufe
Tabulatorsprung

358. Der Schreibkopf läuft automatisch zurück, sobald erstmalig ein Leerschritt, ein Bindestrich oder ein Schreibkopfrücklauf-Code in der 10-Schritt-_____ gelesen wird.

→ _____
Randregulierzone

359. Wenn Sie einen Brief in JUSTIEREN wiedergeben und die Anschrift in üblicher Weise geschrieben haben, würde die Schreibmaschine folgende Zeile schreiben:

Bäckerei-Einkauf 3718 Hefedingen Kalkofenstraße 17

Woher kommt das? xx

→ In Wiedergabe JUSTIEREN werden einzelne Schreibkopfrückläufe nicht befolgt, dagegen läuft der Schreibkopf zurück, sobald der erste Leerschritt, Bindestrich oder Schreibkopfrücklauf-Code in der 10-Schritt-Randregulierzone gelesen wird.

360. Wir müssen eine Möglichkeit finden, daß die MB 72 Schreibkopfrückläufe auch vor Zeilen ausführt, die kurz sind, um automatische Rückläufe zu veranlassen. Auf welche Code beschränken sich die automatischen Schreibkopfrückläufe in Wiedergabe JUSTIEREN? xx

→ Mehrfache Schreibkopfrückläufe und Schreibkopfrücklauf, gefolgt von einem Tab.

361. Da wir Anschriften nicht mit doppelter Zeilenschaltung schreiben können, kommen für unsere Betrachtung mehrfache Schreibkopfrückläufe nicht in Frage. Es bleibt also nur als Lösung ein , gefolgt von einem übrig.

→ Schreibkopf-Rücklauf
Tab

362. Wenn Sie Anschriften für Briefe aufnehmen, die in JUSTIEREN wiedergegeben werden sollen oder können, setzen Sie einen Schritt rechts vom Anfangsrand einen Tabulatorstop. Wenn der Anfangsrand z. B. bei "15" steht, würde der Tab bei (Zahl) gesetzt werden.

→ "16"

363. Setzen Sie einen Tab-Stop (Zahl) Schritt rechts vom .

→ 1
Anfangsrand

364. Wenn wir für jede Zeile der Anschrift einen Schreibkopfrücklauf und einen Tab codieren, werden die Anschriftenzeilen nicht am Anfangsrand beginnen. Wir schalten deswegen den Schreibkopf um einen Schritt zurück, indem wir einen R codieren.

→ Rückschritt

365. Für jede Zeile der Anschrift werden wir also den Rücklauf für den _____ codieren, und außerdem Tab und Rückschritt.

→ _____
Schreibkopf

366. Bevor Sie also die im Briefkopf stehende Anschrift eines Briefes schreiben, der möglicherweise in JUSTIEREN wiedergegeben wird, setzen Sie einen Tab-Stop (Zahl) _____ Schritt _____ vom Anfangsrand.

→ _____
1
rechts

367. Bei jeder Zeile der Anschrift codieren Sie also einen Schreibkopfrücklauf, einen Tab-Stop und einen

→ _____
Rückschritt

368. Warum benötigen Sie nur 1 Rückschritt-Code? xx

→ _____
Der Tab-Stop sitzt nur 1 Schritt rechts
vom Anfangsrand.

369. Diese den Schreibkopf-Rücklauf, Tab- und Rückschritt-Code betreffende Regel gilt nicht nur für Anschriften, die in JUSTIEREN wiedergegeben werden sollen. Sie ist stets für die Wiedergabe JUSTIEREN anzuwenden, wenn Sie kurze Zeilen schreiben, die so, wie Sie angegeben haben, wieder-
gegeben werden sollen.

→ _____
Keine Antwort

Praktische Übung Nr. 3

Seite 105 zeigt den schon früher benutzten Mahnbrief. Jetzt wollen wir je Briefanschrift Betrag und Ort ändern. (Diese Angaben haben wir eingeklammert.)

Seite 106 zeigt Ihnen, wie das Band aussehen würde, das die veränderlichen Informationen enthält. Bitte geben Sie diesen Inhalt so, wie er auf Seite 106 aufgeführt ist, in ein Übungsband ein. Es ist Ihnen überlassen, wo Sie die Umschalt-Code eingeben.

Auf Seite 107 finden Sie den Schema-Text (Inhalt des Briefes). Geben Sie diesen auf einem anderen Übungsband ein.

Setzen Sie Anfangsrand und Tabulatorstop.

Da in den Schematext einmaliger Text eingefügt wird, muß der Brief in JUSTIEREN wiedergegeben werden.

Damit das rechtsstehende Datum nicht in Funktion JUSTIEREN ganz oder teilweise an den Zeilenanfang der nächsten Zeile geschrieben wird, gehen Sie folgendermaßen vor:

- a) Vor Schreiben des Datums Stopcode.
- b) Sie schreiben dann manuell das Datum,
oder
- c) Sie gehen von JUSTIEREN in WIEDERGABE und schreiben das Datum von Hand.
Anschließend schalten Sie wieder um auf JUSTIEREN.

Bitte vergessen Sie bei der Aufnahme der Anschriften-Zeile nicht Tab- und Rückschritt-Code, damit die Anschrift am Anfangsrand beginnt.

Geben Sie auch auf dem Schema-Text-Band einen Ansteuer-Code ein, damit am Ende eines Briefes das Ansteuern automatisch erfolgt. Die Wiedergabe "AUTOMATISCHER START" können Sie nur dann benutzen, wenn Sie mit Endlosformularen arbeiten.

Möbelhaus
Robert Braun

4379 Hinterweiler
Am Graben 17

fr-hl 21 444 25. Juni 1964

Sehr geehrte Herren!

Unsere Postnachnahme haben Sie ohne Angabe von Gründen un-
eingelöst zurückgehen lassen. Auch haben Sie unsere Rechnungen
bisher nicht bezahlt. Ein weiteres Ziel können wir Ihnen nicht
gewähren.

Wir sehen uns daher gezwungen, das gerichtliche Mahnverfahren
gegen Sie einzuleiten. Zu den üblichen Gebühren kommen dann
außerdem 5 % Verzugszinsen pro Anno seit dem Verfalltag. Diese
Kosten und die mit dem Verfahren verbundenen Unannehmlichkeiten
können Sie sich nur durch fristgerechte Erledigung ersparen.

Wir bitten Sie daher, den Gegenwert unserer Forderung
einschließlich aller bisher entstandenen Kosten von
DM 38 500.- bis spätestens 11. 11. 1964 hier ein-
treffend zu überweisen.

DIES IST IHRE LETZTE GELEGENHEIT, DIESE FÜR SIE UNERFREULICHE
MASSNAHME ZU VERMEIDEN. WIR HOFFEN DAHER, DASS SIE IN BEIDER-
SEITIGEM INTERESSE DEN NOCH AUSSTEHENDEN BETRAG SOFORT AN UNS
ÜBERWEISEN.

Hochachtungsvoll

G. Fritz

Möbelhaus
Robert Braun

4379 Hinterweiler

Am Graben 17

Sehr geehrte Herren! DM 38 500,-- 11.11.1964

Herrn
Klempnermeister G. Fritz

6618 Ibenhupf

Aumühle 38

Sehr geehrter Herr Fritz! DM 287.35 15.1.1964

fr-hl 21 444

25. Juni 1964

Unsere Postnachnahme haben Sie ohne Angabe von Gründen un-
eingelöst zurückgehen lassen. Auch haben Sie unsere Rechnungen
bisher nicht bezahlt. Ein weiteres Ziel können wir Ihnen nicht
gewähren.

Wir sehen uns daher gezwungen, das gerichtliche Mahnverfahren
gegen Sie einzuleiten. Zu den üblichen Gebühren kommen dann
außerdem 5 % Verzugszinsen pro Anno seit dem Verfalltag. Diese
Kosten und die mit dem Verfahren verbundenen Unannehmlichkeiten
können Sie sich nur durch fristgerechte Erledigung ersparen.

Wir bitten Sie daher, den Gegenwert unserer Forderung
einschließlich aller bisher entstandenen Kosten von
bis spätestens hier eintreffend zu überweisen.

DIES IST IHRE LETZTE GELEGENHEIT, DIESE FÜR SIE UNERFREULICHE
MASSNAHME ZU VERMEIDEN. WIR HOFFEN DAHER, DASS SIE IN BEIDER-
SEITIGEM INTERESSE DEN NOCH AUSSTEHENDEN BETRAG SOFORT AN UNS
ÜBERWEISEN.

Hochachtungsvoll

G. Fritz

Aufgabe 2

Nehmen Sie den Text von Seite 103 auf. Das Schemaband sollte in der Reihenfolge wie angegeben enthalten:

- 1 Selektions-Code
- 1 Umschalt-Code
- 1 Tab-Code
- 1 Zeilenrückschaltung
- 1 Ansteuer-Code
- 1 Selektions-Code

Das veränderliche (Text) Band enthält die Aufgabentexte, die Schreibkopfrückläufe für die Zeilenschaltung und die Umschalt-Code.

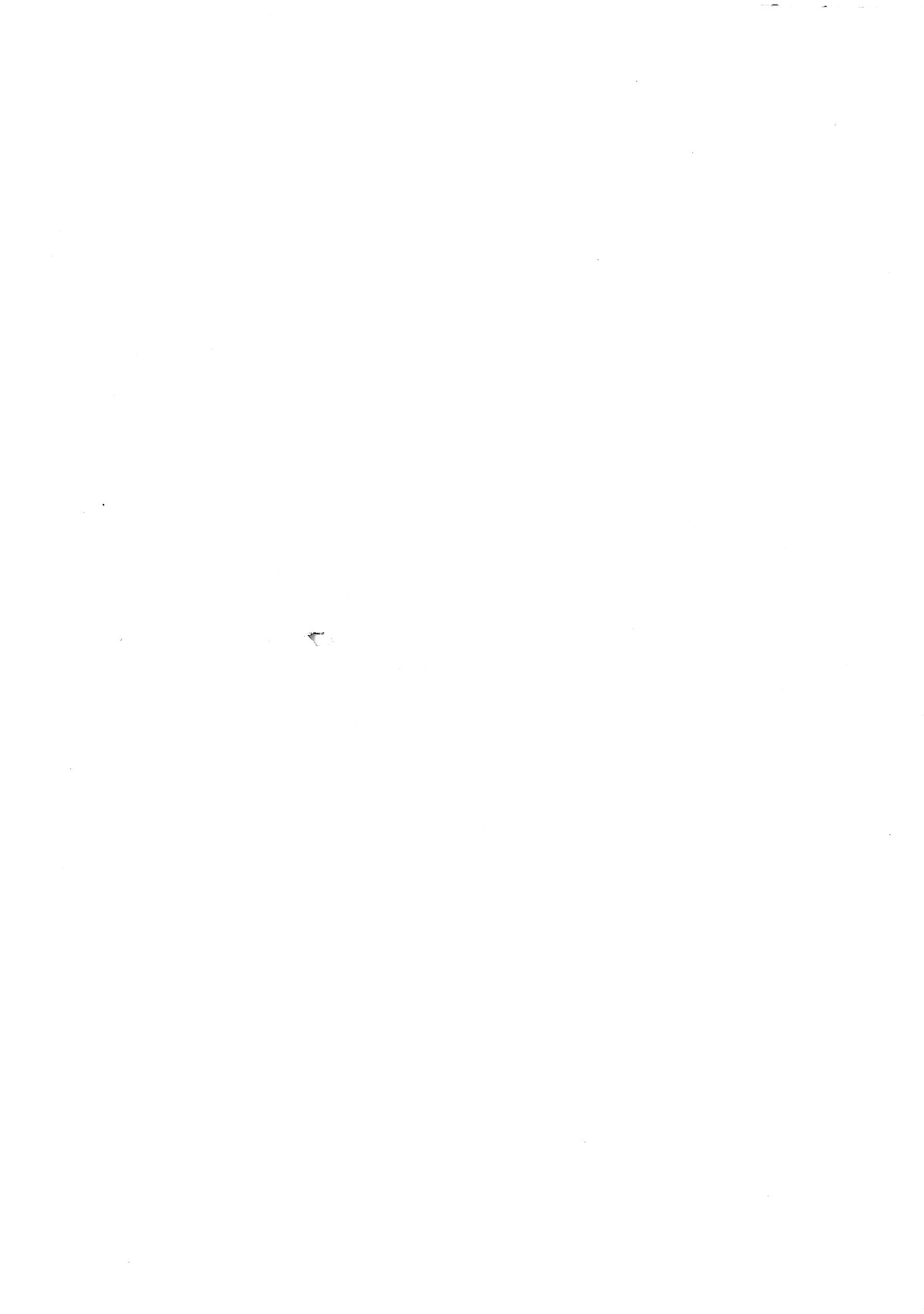
Sie können die Position AUTOMATISCHER START des Wiedergabe-Wählers benutzen, so daß jeweils eine Seite automatisch wiedergegeben wird.

Setzen Sie den Anfangsrand und die Tabulatorstops. Stellen Sie den Funktions-Wähler auf WIEDERGABE.

DRUCK

Alle Rechte vorbehalten
Copyright by IBM Deutschland
OP-Verkaufsförderung
Döring / sh

Dezember 1964



IBM Deutschland

Internationale Büro-Maschinen Gesellschaft mbH

IBM Form 45272